



**EINZELBERICHT
Zwischenbericht**

BTCS S.A.

Zweites Quartal 2026

Warschau, 11.08.2026

Der Bericht der BTCS S.A. für das zweite Quartal 2026 wurde gemäß der geltenden Rechtslage erstellt, insbesondere auf der Grundlage der Geschäftsordnung des Alternativen Handelssystems (ASO) sowie des Anhangs Nr. 3 zur ASO-Geschäftsordnung „Laufende und periodische Informationen, die im Alternativen Handelssystem auf dem NewConnect-Markt veröffentlicht werden“.





Name (Firmenname):	BTCS Aktiengesellschaft
Land:	Polen
Sitz:	Warschau
Adresse:	Plac Powstańców Warszawy 2, 00-030 Warszawa
KRS-Nummer:	0000390734
Bezeichnung des Gerichts:	Amtsgericht für die Hauptstadt Warschau in Warschau, XII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters
REGON:	301792620
NIP:	972-12-32-691
E-Mail-Adresse:	biuro@btcs.com.pl
Website:	www.btcs.com.pl

Zusammensetzung des Vorstands zum 11.08.2026

- Marlena Lipińska – Vorstandsvorsitzende

Zusammensetzung des Aufsichtsrats zum 11.08.2026

- Lech Wilczyński – Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Abdul Rafay Gadit – Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Katarzyna Andrusikiewicz – Mitglied des Aufsichtsrats
- Catherine Chan – Mitglied des Aufsichtsrats
- Anna Jędrasiak – Mitglied des Aufsichtsrats
- Daniel Kaska – Mitglied des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionäre,

ich übermittle Ihnen hiermit den Quartalsbericht der BTCS S.A. für das zweite Quartal 2026, der zugleich

eine Zusammenfassung des ersten Halbjahres des laufenden Jahres enthält. Die vergangenen Monate waren für unser Unternehmen eine Zeit der der weiteren konsequenten Umsetzung unserer auf dem Modell der „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**) basierenden Entwicklungsstrategie. Im Berichtszeitraum haben wir den Aufbau eines der dynamischsten wachsenden börsennotierten Unternehmen, die das Modell der Digital Asset Treasury Company in Europa, bauten unsere Infrastrukturaktivitäten im Bereich der Blockchain-Technologie aus und stärkten wir die Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern.

Die „**Active Treasury**“-Strategie, die wir seit dem vergangenen Jahr umsetzen, zielt auf den langfristigen Aufbau des Unternehmenswerts durch aktives Management des Portfolios digitaler Vermögenswerte ab. Meiner Einschätzung nach stellt dieses Modell die natürliche Entwicklungsrichtung moderner Treasury-Unternehmen dar und entspricht den Veränderungen auf dem globalen Markt für digitale Vermögenswerte, auf dem institutionelle Anleger sowie professionelle Vermögensverwalter eine immer größere Rolle spielen.

Zum **30. Juni 2026** beliefen sich die Vermögenswerte von BTCS S.A. auf **57,5 Mio. PLN**, wovon **56,2 Mio. PLN** auf langfristige Investitionen entfielen, die vor allem aus einem Portfolio digitaler Vermögenswerte bestanden. Das Eigenkapital belief sich auf **18,4 Mio. PLN**, gegenüber knapp **183.000 PLN** im Vorjahr. Dies entspricht einem Anstieg um **9.951 %** im Jahresvergleich und verdeutlicht das Ausmaß der Veränderungen, die das Unternehmen in den letzten gut zwölf Monaten durchlaufen hat.

Der wichtigste Bestandteil unseres Portfolios bleibt **Bitcoin**, das wir als strategisches langfristigen Vermögenswert betrachten. Zum Ende des zweiten Quartals 2026 belief sich das gesamte Bitcoin-Engagement des Unternehmens **201,475362 BTC** und umfasste sowohl direkt gehaltene Bitcoins als auch deren Repräsentationen, die in Bitcoin-Layer-2-Lösungen verwendet werden. Gleichzeitig bauen wir unser Portfolio Infrastruktur-Anlagenportfolio aus, das unter anderem **CORE**- und **ZIGChain**-Token umfasst, die Validierungs- und Staking-Aktivitäten sowie den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur unterstützen.

Das erste Halbjahr 2026 bestätigte zudem eine systematische Verbesserung der operativen Ergebnisse. Allein im zweiten Quartal stiegen die Nettoumsatzerlöse um über **212 %** im Vergleich dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um über 212 % und erreichten **1,24 Mio. PLN**. Gleichzeitig erzielte das Unternehmen **einen Umsatzgewinn in Höhe von 344,5 Tausend PLN** sowie **ein positives Betriebsergebnis**

in Höhe von 657.900 PLN, während im Vorjahr noch ein operativer Verlust von über **2 Mio. PLN** verzeichnet hatte. Die erzielten Ergebnisse zeigen, dass wir parallel zur Entwicklung der Investitionstätigkeit auch das operative Geschäft erfolgreich ausbauen.

Die Finanzergebnisse des Unternehmens werden nach wie vor maßgeblich von den geltenden Rechnungslegungsvorschriften zur Bewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente bestimmt. Das bedeutet, dass ein erheblicher Teil der Finanzerträge und -aufwendungen unrealisiert und nicht zahlungswirksam ist, und das ausgewiesene Nettoergebnis spiegelt die tatsächliche operative Effizienz der operativen Geschäftstätigkeit des Unternehmens noch dessen Fähigkeit zur Generierung von Zahlungsmitteln. Dies wird durch die im zweiten Quartal 2026 erzielten positiven Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit. Aus diesem Grund bewerte ich die Entwicklung von BTCS in erster Linie

anhand des Wertzuwachses der verwalteten , den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur, die Ausweitung des operativen Geschäfts sowie die Fähigkeit, langfristige Cashflows zu generieren.

Eines der Schlüsselemente unserer Strategie bleibt die aktive Monetarisierung der gehaltenen digitalen Vermögenswerte. Dazu gehören Validierungs- und Staking-Aktivitäten, Absicherungsstrategien unter Einsatz von Derivaten, OTC-Transaktionen, Programme zur Liquiditätssicherung sowie den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur. Dadurch ist BTCS nicht nur ein Unternehmen, das digitale Vermögenswerte lediglich als langfristige Investition hält, sondern ein Unternehmen, das diese nutzt, um wiederkehrende Einnahmequellen zu generieren und langfristigen Wert für die Aktionäre zu schaffen.

Das vergangene Quartal war zudem eine Zeit intensiver Ausbaumaßnahmen bei der Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern. Wir haben mit **IntellectEU NV** einen Vertrag über die Implementierung eines Validators im **Canton Network** geschlossen, einen Rahmenvertrag mit **STS Digital Ltd.** über die Abwicklung von OTC-Transaktionen mit digitalen Vermögenswerten und haben eine Zusammenarbeit mit **Keyrock SG PTE. Ltd.** aufgenommen, wodurch wir die Möglichkeiten für ein professionelles Risikomanagement bei digitalen Vermögenswerten erweitert haben. Diese Partnerschaften stärken die Kompetenzen des Unternehmens und schaffen eine solide Grundlage für die weitere Entwicklung unserer Geschäftstätigkeit auf internationalen Märkten.

Nach Abschluss des zweiten Quartals setzten wir die Umsetzung unserer Strategie fort, was zum Abschluss zahlreicher Partnerschaften führte. Das Unternehmen schloss **eine Grundsatzvereinbarung („Heads of Terms“)** mit **Nomad Fulcrum Builders OÜ** ab und unterzeichnete **einen „Investment Management Agreement“** mit **Crest Portfolio Management Limited** über die professionelle Verwaltung eines Teils des Portfolios an digitalen Vermögenswerten im Rahmen **eines „Separately Managed Account“ (SMA)** unterzeichnet, sowie einen **SAFE-Investitionsvertrag** mit **der Recoveris AG** und einen Kooperationsvertrag im Bereich Blockchain-Intelligence und der Rückgewinnung digitaler Vermögenswerte. Ich bin überzeugt, dass diese Maßnahmen einen wesentlichen Einfluss auf die weitere Stärkung der Position von BTCS als Partner für internationale Finanzinstitute und Akteure im Sektor der digitalen Vermögenswerte haben werden.

Ich bin davon überzeugt, dass sich der Markt für digitale Vermögenswerte derzeit an einem Wendepunkt seiner Entwicklung. Institutionelle Anleger, professionelle Vermögensverwalter und die Kapitalmarktinfrastuktur spielen dabei eine immer größere Rolle. In einem solchen Umfeld werden sich Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen, die nicht nur digitale Vermögenswerte besitzen, sondern diese vor allem effektiv verwalten, operativ nutzen und daraus wiederkehrende Einnahmequellen generieren können. Ein solches Geschäftsmodell Geschäftsmodell wird von BTCS S.A. konsequent weiterentwickelt.

Wenn ich mir die Entwicklung des Unternehmens in den letzten gut zwölf Monaten anschau, sehe ich eine Organisation, die einen tiefgreifenden Wandel durchlaufen hat. Aus einem Unternehmen, das nach einem traditionellen Geschäftsmodell operierte, haben wir ein Unternehmen geschaffen, das sich auf die Verwaltung digitaler Vermögenswerte spezialisiert hat, eine eigene Blockchain-Infrastruktur entwickelt, mit renommierten internationalen Partnern zusammenarbeitet und konsequent eine Strategie zur Schaffung langfristiger Werte für die Aktionäre umsetzt. Ich bin überzeugt, dass der eingeschlagene Entwicklungskurs es uns ermöglichen wird, in den kommenden Quartalen den Umfang unserer Geschäftstätigkeit weiter auszubauen, die Marktposition von BTCS S.A. zu festigen und die Chancen zu nutzen, die der sich dynamisch entwickelnde Sektor der digitalen Vermögenswerte bietet.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung bedanken. Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern, Kollegen und Geschäftspartnern für ihr

Engagement und ihren täglichen Einsatz für die Entwicklung von BTCS S.A. Ich bin überzeugt, dass die konsequente Umsetzung der beschlossenen Strategie dem weiteren Wertzuwachs des Unternehmens sowie der Festigung seiner Position als einer der führenden Akteure im Bereich **der Digital Asset Treasury Companies** in Europa förderlich sein wird.

Mit freundlichen Grüßen,

Marlena Lipińska – Vorstandsvorsitzende der BTCS S.A.

Das erste Halbjahr 2026 in Zahlen:

- **57,5 Mio. PLN** Vermögenswerte (+7.919 % im Jahresvergleich),
- **56,2 Mio. PLN** langfristige Investitionen in digitale Vermögenswerte,
- **201,475362 BTC** Gesamtengagement in Bitcoin,
- **18,4 Mio. PLN** Eigenkapital (+9.951 % im Jahresvergleich),
- **36,60 %** Rentabilitätsquote der Validierungsprämien,
- **212,16 %** Umsatzwachstum im 2. Quartal im Vergleich zum Vorjahreszeitraum,
- **344,5 Tausend PLN** Gewinn aus dem Verkauf im 2. Quartal,
- **657,9 Tausend PLN** positives Betriebsergebnis im 2. Quartal,
- **60.000 PLN** positiver Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit im 2. Quartal,
- Ausbau des Validierungsgeschäfts bei **Canton Network**,
- Zusammenarbeit mit **STS Digital Ltd.** und **Keyrock SG PTE. Ltd.**,
- nach dem Bilanzstichtag: **Heads of Terms mit Nomad Fulcrum Builders OÜ**, **SMA mit Crest Portfolio Management Limited** sowie **SAFE mit Recoveris AG**.

GLOSSAR DER GRUNDLEGENDE BEGRIFFE

Der vorliegende Bericht beschreibt die Aktivitäten des Unternehmens im Bereich der Blockchain-Infrastruktur und der digitalen Vermögenswerte. Um die vollständige Verständlichkeit des Berichts auch für Anleger zu gewährleisten, die mit der Terminologie des Marktes für digitale Vermögenswerte nicht vertraut sind, werden im Folgenden die wichtigsten Begriffe vorgestellt, die im weiteren Verlauf des Dokuments verwendet werden.

Bitcoin (BTC) – die älteste und gemessen an der Marktkapitalisierung größte Kryptowährung, die allgemein als digitales Äquivalent zu Gold angesehen wird. Bitcoin stellt den grundlegenden strategischen Vermögenswert im von der Gesellschaft umgesetzten Modell der „Digital Asset Treasury Company“.

Digitale Vermögenswerte – Sammelbezeichnung für Vermögenswerte, die in Blockchain-Netzwerken funktionieren, darunter u. a. Bitcoin, Token von Ökosystemen wie CORE und ZIGChain, Token, die Bitcoin in anderen Netzwerken (WBTC, BTC Hemi, cBTC) sowie Stablecoins (z. B. USDC).

Blockchain – eine verteilte Datenbank, die von einem Netzwerk unabhängiger Computer (Knoten) betrieben wird, die die Unveränderlichkeit der gespeicherten Daten gewährleistet, ohne dass ein zentraler Administrator erforderlich ist.

Validator – ein spezieller Knoten im Blockchain-Netzwerk, der für die Überprüfung von Transaktionen und die Erstellung neuer Blöcke zuständig ist. Der Betreiber des Validators erhält eine Vergütung in Form von Token des jeweiligen Blockchain-Netzwerks.

Staking – ein Mechanismus zur Sicherung des Blockchain-Netzwerks, bei dem Token gesperrt werden, um am Validierungsprozess teilzunehmen. Im Gegenzug erhalten die Teilnehmer Belohnungen, die vom Blockchain-Protokoll ausgezahlt werden.

DATCO (Digital Asset Treasury Company) – ein Modell für ein börsennotiertes Unternehmen, dessen Hauptvermögenswert digitale Vermögenswerte sind, die in der Bilanz ausgewiesen werden, und deren Hauptgeschäftsziel die langfristige Wertsteigerung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten sowie die Erzielung zusätzlicher Erträge aus deren aktiver Nutzung ist. Beispiele für globale Unternehmen dieser Art sind unter anderem Strategy Inc. (ehemals MicroStrategy), Metaplanet oder Semler Scientific.

Active Treasury – eine von BTCS S.A. entwickelte Strategie zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte, die darin besteht, die Anlagefunktion (Aufbau eines Bitcoin-Bestands) mit der aktiven Nutzung des Portfolios zu verbinden, um Erzielung von Erträgen aus Validierungs- und Staking-Aktivitäten, Optionsstrategien, Liquiditätssicherungsprogrammen sowie anderen Blockchain-Infrastrukturdiensten.

Cash-Secured-PUT-Option – eine Optionsstrategie, die darin besteht, eine Verkaufsoption (PUT) mit vollständiger Barsicherung auszugeben. Als Gegenleistung für die Übernahme der Verpflichtung, Bitcoin zu einem festgelegten Preis zu kaufen, erhält das Unternehmen eine Optionsprämie, und im Falle der Ausübung der Option erwirbt es BTC zu einem zuvor festgelegten Preis.

CORE – der native Token des CoreDAO-Netzwerks, der vom Unternehmen sowohl zu Investitionszwecken als auch operativ im Rahmen der Validierungstätigkeit genutzt wird.

CoreDAO – ein öffentliches Layer-1-Blockchain-Netzwerk, das in das Bitcoin-Ökosystem integriert ist, in dem das Unternehmen Validierungstätigkeiten durchführt.

ZIGChain – ein öffentliches Blockchain-Netzwerk auf Basis der Cosmos-SDK-Technologie, das unter anderem für Anwendungen im Zusammenhang mit der Tokenisierung realer Vermögenswerte (RWA) vorgesehen ist. Das Unternehmen betreibt in diesem Netzwerk Validierungsaktivitäten.

Canton Network – ein institutionelles Blockchain-Netzwerk für den Finanzsektor, das zur Entwicklung von Lösungen im Zusammenhang mit der Tokenisierung von Vermögenswerten und der Infrastruktur der Kapitalmärkte genutzt wird.

Bitcoin Layer-2 – Technologische Lösungen, die auf dem Basisnetzwerk von Bitcoin aufsetzen und eine schnellere und effizientere Abwicklung von Transaktionen sowie die Entwicklung von Finanzdienstleistungen ermöglichen, bei denen Bitcoin als Basiswert dient.

WBTC (Wrapped Bitcoin), BTC Hemi und cBTC – Token, die ein Engagement in Bitcoin in anderen Blockchain-Netzwerken repräsentieren und u. a. in DeFi-Lösungen, Staking-Lösungen sowie Programmen zur Liquiditätsbereitstellung eingesetzt werden.

DeFi (Decentralized Finance) – dezentrale Finanzdienstleistungen, die in Blockchain-Netzwerken funktionieren und unter anderem die Vergabe von Krediten, die Bereitstellung von Liquidität, den Handel sowie die Erzielung Erträge ohne Beteiligung traditioneller Finanzintermediäre.

OTC (Over-the-Counter) – Transaktionen, die außerhalb öffentlicher Börsen abgeschlossen werden und die Ausführung großer Aufträge ermöglichen, ohne den aktuellen Marktpreis wesentlich zu beeinflussen.

SMA (Separately Managed Account) – ein Modell der professionellen Vermögensverwaltung, bei dem das Vermögen im Eigentum des Anlegers verbleibt, dessen Verwaltung jedoch gemäß einer individuell festgelegten Anlagestrategie erfolgt.

SAFE (Simple Agreement for Future Equity) – eine Form der Kapitalbeteiligung, bei der der Investor die Entwicklung eines Unternehmens finanziert und im Gegenzug das Recht erhält, nach Erfüllung bestimmter Bedingungen in Zukunft Anteile oder Aktien zu erwerben.

RWA (Real World Assets) – reale Vermögenswerte (z. B. Immobilien, Anleihen, Finanzinstrumente), deren Eigentumsrechte in Form von Token dargestellt werden, die in.

MiCA (Markets in Crypto-Assets Regulation) – Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Festlegung einheitlicher Vorschriften für den Betrieb des Marktes für Krypto-Vermögenswerte im Gebiet der Europäischen Union festlegt.

mNAV (Market-to-NAV) – ein bei der Bewertung von Unternehmen des Typs „Digital Asset Treasury Company“ verwendeter Kennwert, der das Verhältnis der Marktkapitalisierung des Unternehmens zu seinem Nettovermögenswert (Net Asset Value) angibt. Ein Wert über 1 bedeutet, dass der Markt das Unternehmen mit einem Aufschlag gegenüber seinem Nettobuchwert bewertet.

MARKTKONTEXT IM ZWEITEN QUARTAL 2026

Das zweite Quartal 2026 war geprägt von einer allmählichen Verbesserung der Stimmung auf dem globalen Markt digitaler Vermögenswerte nach der starken Korrektur im ersten Quartal des Jahres. Im analysierten Zeitraum zeigte der Bitcoin-Markt Anzeichen einer Stabilisierung, und mit der Verbesserung der Anlegerstimmung stieg die Aktivität sowohl der institutionellen als auch der Privatanleger.

Das Marktumfeld stand jedoch weiterhin unter dem Einfluss erhöhter Kursschwankungen bei digitalen Vermögenswerten, die ein charakteristisches Merkmal des Kryptowährungsmarktes sind. Die Kursschwankungen von Bitcoin sowie anderer digitaler Vermögenswerte wirkten sich auf die Bilanzbewertung der Portfolios von Unternehmen aus, die nach dem **Digital-Asset-Treasury-Company-Modell (DATCO)** tätig sind, darunter auch BTCS S.A.

Im zweiten Quartal 2026 setzten globale DATCO-Unternehmen trotz der anhaltenden Marktvolatilität die Umsetzung ihrer Strategie der langfristigen Bitcoin-Akkumulation fort. Der größte Vertreter dieses Segments – **Strategy Inc. (NASDAQ: MSTR)** – baute seine BTC-Bestände weiter aus und entwickelte ein Finanzierungsmodell weiter, das auf der Emission von Eigen- und Fremdkapitalinstrumenten basiert, die für den Erwerb weiterer digitaler Vermögenswerte bestimmt sind. Dies bestätigt die anhaltende Überzeugung der größten Marktteilnehmer vom langfristigen Potenzial von Bitcoin als strategischem Bilanzvermögen.

Vor diesem Hintergrund sind die Ergebnisse von BTCS S.A. für das erste Halbjahr 2026 vor allem im Hinblick auf die Wertveränderungen des Portfolios an digitalen Vermögenswerten und die Auswirkungen ihrer bilanziellen Bewertung zu analysieren. Ein erheblicher Teil der vom Unternehmen ausgewiesenen Finanzerträge und -aufwendungen ist unrealisiert und ergibt sich aus den geltenden Rech-

nungslegungsvorschriften zur Bewertung digitaler Vermögenswerte zum Bilanzstichtags. Folglich spiegelt das Nettoergebnis weder die tatsächlich generierten Cashflows noch die aktuelle operative Effizienz des Active-Treasury-Modells vollständig wider.

Gleichzeitig baut BTC S.A. konsequent Einnahmequellen aus, die unabhängig von der aktuellen Marktbewertung digitaler Vermögenswerte sind und insbesondere Validierungs- und Staking-Aktivitäten, Optionsstrategien sowie Programme zur Liquiditätssicherung für Blockchain-Ökosysteme. Dieses Modell ermöglicht den Aufbau wiederkehrender Einnahmequellen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung eines langfristigen Engagements auf dem Markt für digitale Vermögenswerte.

Das regulatorische Umfeld im zweiten Quartal 2026 war weiterhin geprägt von der Umsetzung der europäischen Verordnung „Markets in Crypto-Assets“ (MiCA) und der Anpassung der Geschäftstätigkeit der Marktteilnehmer an die neuen regulatorischen Anforderungen. Der Vorstand ist der Ansicht, dass die fortschreitende Harmonisierung der Vorschriften auf Ebene der Europäischen Union die Professionalisierung des Marktes für digitale Vermögenswerte fördert und die Vorhersehbarkeit der Rahmenbedingungen für die Geschäftstätigkeit institutioneller Akteure. Das Unternehmen beobachtet laufend die Entwicklung der nationalen und europäischen Vorschriften und passt ihr Geschäftsmodell an die geltenden rechtlichen Anforderungen an.

Nach Ablauf des zweiten Quartals 2026 setzte der Markt für digitale Vermögenswerte seinen Aufwärtstrend fort, und die Bitcoin-Kurse erreichten ein höheres Niveau als zum Bilanzstichtag. Nach Ansicht des Vorstands bestätigt dies das anhaltende institutionelle Interesse am Markt für digitale Vermögenswerte sowie die weitere Entwicklung des globalen Segments der sogenannten Digital Asset Treasury Companies. Gleichzeitig betont das Unternehmen, dass die hohe Preisvolatilität digitaler Vermögenswerte ein natürliches Merkmal dieser Vermögenswerte bleibt und auch weiterhin die periodischen Bilanzergebnisse von Unternehmen beeinflussen wird, die nach dem DATCO-Modell operieren.

I. VERKÜRZTER QUARTALSABSCHLUSS (Angaben in PLN)

Da sich der Bericht auf das zweite Quartal des Geschäftsjahres bezieht, werden die Finanzdaten für das zweite Quartal 2026 (Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2026) sowie kumuliert für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2026, zusammen mit Vergleichszahlen für die entsprechenden Zeiträume des Vorjahres.

Bilanz – Aktiva

	Inhalt	Stand zum 30.06.2026	Stand am 30.06.2025
A.	Anlagevermögen	56 173 901,53	182 445,46
I.	Immaterielle Vermögenswerte	0,00	23 481,96
	1. Kosten für abgeschlossene Entwicklungsarbeiten		
	2. Firmenwert		
	3. Sonstige immaterielle Vermögenswerte		23.481,96
	4. Anzahlungen auf immaterielle Vermögenswerte		
II.	Sachanlagen	0,00	22 714,13
	1. Sachanlagen	0,00	22 714,13
	a) Grundstücke (einschließlich des Erbbaurechts)		
	b) Gebäude, Räumlichkeiten, Rechte an Räumlichkeiten sowie Objekte des Hoch- und Tiefbaus		
	c) technische Anlagen und Maschinen		13.475,00
	d) Transportmittel		9 239,13
	e) sonstige Sachanlagen		

	2. Sachanlagen im Bau		
	3. Anzahlungen auf im Bau befindliche Sachanlagen		
III.	Langfristige Forderungen	0,00	0,00
	1. Von verbundenen Unternehmen		
	2. Von sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
	3. Von den übrigen Einheiten		
IV.	Langfristige Investitionen	56 173 901,53	0,00
	1. Immobilien		
	2. Immaterielle Vermögenswerte		
	3. Langfristige Finanzanlagen	0,00	0,00
	a) bei verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
	- Anteile oder Aktien		
	- sonstige Wertpapiere		
	- gewährte Darlehen		
	- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
	b) bei sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält	0,00	0,00
	- Anteile oder Aktien		
	- sonstige Wertpapiere		
	- gewährte Darlehen		
	- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
	c) in sonstigen Unternehmen	0,00	0,00
	- Anteile oder Aktien		
	- sonstige Wertpapiere		
	- gewährte Darlehen		
	- sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		
	4. Sonstige langfristige Finanzanlagen	56 173 901,53	
V	Langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	136 249,37
	1. Aktive latente Steuern		136 249,37
	2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		
B.	Umlaufvermögen	1 328 379,77	534 663,71
I.	Vorräte	0,00	420 223,73
	1. Materialien		
	2. Halbfertigprodukte und unfertige Erzeugnisse		
	3. Fertigprodukte		
	4. Waren		420 223,73
	5. Vorauszahlungen für Lieferungen und Dienstleistungen		
II.	Kurzfristige Forderungen	718 322,57	107 679,24
	1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	- bis zu 12 Monaten		
	- über 12 Monate		
	b) Sonstiges		
	2. Forderungen gegenüber anderen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält	0,00	0,00
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	- bis zu 12 Monaten		

	- über 12 Monate		
	b) Sonstiges		
	3. Forderungen gegenüber sonstigen Unternehmen	718 322,57	107 679,24
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Zahlungsfrist von:		
	- bis zu 12 Monaten	434 885,83	107 679,24
	- über 12 Monate		
	b) aus Steuern, Subventionen, Zöllen, Sozial- und Krankenversicherungsbeiträgen sowie sonstigen öffentlich-rechtlichen Abgaben	283 290,37	
	c) Sonstiges	146,37	
	d) gerichtliche Untersuchung		
III.	Kurzfristige Finanzanlagen	109 764,64	3 319,27
	1. Kurzfristige Finanzanlagen	109 764,64	3 319,27
	a) bei verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
	- Anteile oder Aktien		
	- sonstige Wertpapiere		
	- gewährte Darlehen		
	- sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		
	b) bei den übrigen Unternehmen	0,00	0,00
	- Anteile oder Aktien		
	- sonstige Wertpapiere		
	- gewährte Darlehen		
	- sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		
	c) Zahlungsmittel und sonstige monetäre Vermögenswerte	109 764,64	3 319,27
	- Barmittel in der Kasse und auf Konten	109 764,64	3 178,46
	- sonstige Zahlungsmittel		
	- sonstige monetäre Vermögenswerte		140,81
	2. Sonstige kurzfristige Finanzanlagen		
IV.	Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	500 292,56	3 441,47
C.	Fällige Einzahlungen in das Grundkapital (Kapitalfonds)		
D.	Eigene Anteile (Aktien)		
	Gesamtvermögen	57.502.281,30	717 109,17

Bilanz – Passiva

	Inhalt	Stand 30.06.2026	Stand am 30.06.2025
A.	Eigenkapital (Kapital)	18 389 002,06	182 961,76
I.	Grundkapital (Fonds)	19 216 599,50	8 000 000,00
II.	Rücklagen, davon:	15 515 391,25	
	- Überschuss des Verkaufswerts (Ausgabewerts) über den Nennwert der Anteile (Aktien)	15 515 391,25	
III.	Neubewertungsrücklage, davon:	659 908,97	0,00
	- aus der Neubewertung zum beizulegenden Zeitwert	659 908,97	
IV.	Sonstige Rücklagen (Fonds)		
	- darunter solche, die gemäß dem Gesellschaftsvertrag (der Satzung) gebildet werden		
	- für eigene Anteile (Aktien)		

V.	Gewinn (Verlust) aus den Vorjahren	-7 740 204,76	-5 344 818,81
VI.	Nettogewinn (Nettoverlust)	-9 262 692,90	-2 472 219,43
VII.	Abschreibungen vom Nettogewinn im Geschäftsjahr (negativer Betrag)		
B.	Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten	39 113 279,24	534 147,41
I.	Rückstellungen für Verbindlichkeiten	0,00	3 729,26
	1. Rückstellung für latente Ertragsteuern		3.729,26
	2. Rückstellung für Altersversorgungsleistungen und ähnliche Leistungen	0,00	0,00
	– langfristig		
	– kurzfristig		
	3. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
	– langfristig		
	– kurzfristig		
II.	Langfristige Verbindlichkeiten	25 701 286,05	10 152,23
	1. Gegenüber verbundenen Unternehmen		
	2. Gegenüber sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
	3. Gegenüber sonstigen Unternehmen	25 701 286,05	10 152,23
	a) Kredite und Darlehen		
	b) aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen		
	c) sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	25 701 286,05	10 152,23
	d) Wechselverbindlichkeiten		
	e) Sonstiges		
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	12 737 506,85	520 265,92
	1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	127 107,87
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	– bis zu 12 Monaten		
	– über 12 Monate		
	b) Sonstiges		127 107,87
	2. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Unternehmen, an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält	0,00	0,00
	a) aus Lieferungen und Leistungen mit einer Laufzeit von:	0,00	0,00
	– bis zu 12 Monate		
	– über 12 Monate		
	b) Sonstiges		
	3. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Unternehmen	12 737 506,85	393 158,05
	a) Kredite und Darlehen		
	b) aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen		
	c) sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	11 561 948,48	
	d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit einer Fälligkeit von:	445 483,32	324 017,86
	– bis zu 12 Monaten	445 483,32	324 017,86
	– über 12 Monate		
	e) erhaltene Anzahlungen für Lieferungen und Dienstleistungen		
	f) Wechselverbindlichkeiten		

	g) aus Steuern, Zöllen, Sozial- und Krankenversicherungsbeiträgen sowie sonstigen öffentlich-rechtlichen Verbindlichkeiten	9 818,82	17 242,61
	h) für Löhne und Gehälter	6 000,00	41 312,27
	i) Sonstiges	714 256,23	10 585,31
	4. Sonderfonds		
IV.	Rechnungsabgrenzungsposten	674 486,34	0,00
	1. Negativer Firmenwert		
	2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	674 486,34	0,00
	– langfristig		
	- kurzfristig	674 486,34	
	Passiva insgesamt	57 502 281,30	717 109,17

Gewinn- und Verlustrechnung (Vergleichsvariante)

	Aufgliederung	für den Zeitraum 01.04.2026 – 30.06.2026	für den Zeitraum 01.04.2025 – 30.06.2025
A.	Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellte Erlöse, davon:	1 235 766,24	395 872,77
	– von verbundenen Unternehmen		
I.	Nettoerlöse aus dem Verkauf von Produkten	1 222 300,00	
II.	Bestandsveränderung bei Produkten (Zunahme – positiver Wert, Abnahme – negativer Wert)		
III.	Herstellungskosten der Produkte für den Eigenbedarf des Unternehmens		
IV.	Nettoerlöse aus dem Verkauf von Waren und Materialien	13 466,24	395 872,77
B.	Betriebliche Aufwendungen	891 261,04	693 319,37
I.	Abschreibungen		8 203,41
II.	Material- und Energieverbrauch		8 860,32
III.	Fremdleistungen	732 081,36	179 960,66
IV.	Steuern und Abgaben, darunter:	996,66	3 444,00
	- Verbrauchsteuer		
V.	Löhne und Gehälter	58 264,48	62 371,12
VI.	Sozialversicherung und sonstige Leistungen, darunter:	8 686,24	11 449,80
	- Altersrente	3 929,84	
VII.	Sonstige Kosten nach Art	83 916,04	4 910,94
VIII.	Wert der verkauften Waren und Materialien	7 316,26	414 119,12
C.	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf (A–B)	344 505,20	-297 446,60
D.	Sonstige betriebliche Erträge	313 347,01	4 428,00
I.	Gewinn aus dem Abgang von nichtfinanziellen Sachanlagen		
II.	Zuschüsse		
III.	Bewertung von nichtfinanziellen Vermögenswerten		
IV.	Sonstige betriebliche Erträge	313.347,01	4 428,00
E.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,38	1 761 186,51
I.	Verlust aus dem Abgang von nichtfinanziellen Sachanlagen		
II.	Wertanpassung nichtfinanzieller Vermögenswerte		

III.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,38	1 761 186,51
F.	Gewinn (Verlust) aus der betrieblichen Tätigkeit (C+D-E)	657 850,83	-2 054 205,11
G.	Finanzerträge	11 608 109,63	293,95
I.	Dividenden und Gewinnanteile, darunter:		
	a) von verbundenen Unternehmen, darunter:		
	- an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
	b) von sonstigen Unternehmen, darunter:		
	- an denen das Unternehmen eine Beteiligung hält		
II.	Zinsen, darunter:		
	- von verbundenen Unternehmen		
	Gewinn aus der Veräußerung von Finanzanlagen, darunter:		
III.	- bei verbundenen Unternehmen		
IV.	Neubewertung der langfristigen Vermögenswerte	11.077.120,05	
V.	Sonstiges	530 989,58	293,95
H.	Finanzkosten	12 609 799,00	1 222,45
I.	Zinsen, davon:	192 653,76	1 219,26
	- für verbundene Unternehmen		
II.	Verlust aus dem Abgang von Finanzanlagen, darunter:		
	- bei verbundenen Unternehmen		
III.	Bewertung der finanziellen Vermögenswerte	12 417 145,24	
IV.	Sonstiges		3,19
I.	Bruttogewinn (Verlust) (F+G-H)	-343 838,54	-2 055 133,61
J.	Ertragsteuer		
K.	Sonstige vorgeschriebene Gewinnminderungen (Verlusterhöhungen)		
L.	Nettogewinn (Nettoverlust) (I-J-K)	-343 838,54	-2 055 133,61

Gewinn- und Verlustrechnung – kumulierte Zahlen (Angaben in PLN)

Aufschlüsselung	für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026	für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 30.06.2025
A. Netto-Umsatzerlöse und diesen gleichgestellte Erlöse	2 735 906,24	1 331 489,70
B. Betriebskosten	2 640 742,91	2 027 863,83
C. Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf (A–B)	95 163,33	–696 374,13
D. Sonstige betriebliche Erträge	6 731 034,67	4 764,20
E. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,49	1 761 186,66
F. Gewinn (Verlust) aus der betrieblichen Tätigkeit (C+D-E)	6 826 195,51	–2 452 796,59
G. Finanzerträge	30.088.400,43	3.273,02
H. Finanzaufwendungen	46.177.288,84	22 695,86
I. Bruttogewinn (Bruttoverlust) (F+G-H)	–9 262 692,90	–2 472 219,43
J. Ertragsteuer	0,00	0,00
L. Nettogewinn (Nettoverlust) (I–J–K)	–9 262 692,90	–2 472 219,43

Kapitalflussrechnung (indirekte Methode)

Nr.	Bezeichnung	für den Zeitraum 01.04.2026 – 30.06.2026	für den Zeitraum 01.04.2025 – 30.06.2025
A.	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
I.	Nettogewinn (Nettoverlust)	-343 838,54	-2 055 133,61
II.	Anpassungen insgesamt	403 820,50	1 882 050,85
1	Abschreibungen		8 203,41
2	Wechselkursgewinne (Verluste)	3 611 893,42	
3	Zinsen und Gewinnanteile (Dividenden)	192 653,76	264,33
4	Gewinn (Verlust) aus der Investitionstätigkeit	1 587 712,13	
5	Veränderung der Rückstellungen		
6	Veränderung der Vorräte		1 720 061,51
7	Veränderung der Forderungen	125 211,18	111 634,78
8	Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten, ausgenommen Darlehen und Kredite	15 886,12	42 764,53
9	Veränderung der Rechnungsabgrenzungsposten	-292 389,81	520,82
10	Sonstige Anpassungen	-4 837 146,30	-1 398,53
III.	Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (I+/-II)	59 981,96	-173 082,76
B.	Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
I.	Zuflüsse	0,00	73.074,48
1	Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		
2	Veräußerung von Immobilieninvestitionen sowie immateriellen Vermögenswerten		
3	Aus finanziellen Vermögenswerten, darunter:	0,00	73 074,48
	a) bei verbundenen Unternehmen		
	b) bei sonstigen Unternehmen	0,00	73 074,48
	- Veräußerung von Finanzanlagen		
	- Dividenden und Gewinnanteile		
	- Rückzahlung gewährter langfristiger Darlehen		73.074,48
	- Zinsen		
	- sonstige Erträge aus Finanzanlagen		
4	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
II.	Ausgaben	0,00	0,00
1	Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen		
2	Investitionen in Immobilien sowie immaterielle Vermögenswerte		
3	Finanzielle Vermögenswerte, darunter:	0,00	0,00
	a) bei verbundenen Unternehmen		
	b) bei sonstigen Unternehmen	0,00	0,00
	- Erwerb von Finanzanlagen		
	- gewährte langfristige Darlehen		
4	Sonstige Investitionsausgaben		
III.	Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit (I–II)	0,00	73 074,48
C.	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
I.	Zuflüsse	0,00	0,00

1	Nettozuflüsse aus der Ausgabe von Anteilen (Aktienemission) und anderen Eigenkapitalinstrumenten sowie aus Kapitalzuschüssen		
2	Kredite und Darlehen		
3	Emission von Schuldverschreibungen		
4	Sonstige finanzielle Einnahmen		
II.	Ausgaben	39 367,15	3 706,93
1	Erwerb eigener Anteile (Aktien)		
2	Dividenden und sonstige Ausschüttungen an die Eigentümer		
3	Ausgaben im Zusammenhang mit der Gewinnverteilung, die keine Ausschüttungen an die Eigentümer darstellen		
4	Tilgung von Krediten und Darlehen		
5	Rückkauf von Schuldverschreibungen		
6	Aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten	39 367,15	
7	Zahlungen für Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen		3 442,60
8	Zinsen		264,33
9	Sonstige Finanzaufwendungen		
III.	Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (I–II)	-39 367,15	-3 706,93
D.	Netto-Cashflow insgesamt (A.III+/-B.III+/-C.III)	20 614,81	-103 715,21
E.	Bilanzielle Veränderung des Kassenbestands, davon:	20 614,81	-103 715,21
	– Veränderung des Kassenbestands aufgrund von Wechselkursdifferenzen		
F.	Zahlungsmittel zu Beginn der Periode	89 149,83	107 034,48
G.	Zahlungsmittel am Ende der Periode (F+/-D), davon:	109 764,64	3 319,27
	– mit eingeschränkter Verfügbarkeit		

Kapitalflussrechnung – kumulierte Daten (Angaben in PLN)

Aufschlüsselung	für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2026	für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 30.06.2025
A. Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	8 785 916,85	-104 804,12
B. Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4 125 434,00	73 074,48
C. Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4 698 004,90	-9 079,27
D. Netto-Cashflow insgesamt	-37 522,05	-40 808,91
G. Zahlungsmittel zum Ende der Periode	109 764,64	3 319,27

Eigenkapitalveränderungsrechnung

Aufschlüsselung	für den Zeitraum 01.01.2026 – 30.06.2026	für den Zeitraum 01.01.2025 – 30.06.2025
I. Eigenkapital (Fonds) zu Beginn des Zeitraums (BO)	28 427 127,33	2 655 181,19
I.a. Eigenkapital (Fonds) zu Beginn der Periode (BO) nach Anpassungen	28 427 127,33	2 655 181,19

1.	Grundkapital (Fonds) zu Beginn des Berichtszeitraums	19 216 599,50	8 000 000,00
1.1.	Veränderungen des Grundkapitals (Fonds)	0,00	0,00
1.2.	Grundkapital (Fonds) am Ende des Berichtszeitraums	19 216 599,50	8 000 000,00
2.	Rücklagen zu Beginn des Berichtszeitraums	15 515 391,25	0,00
2.1.	Veränderungen der Rücklagen	0,00	0,00
2.2.	Stand der Rücklagen zum Ende des Berichtszeitraums	15 515 391,25	0,00
3.	Neubewertungsrücklage zu Beginn der Berichtsperiode – Änderungen der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze (Rechnungslegungsmethoden)	1 435 341,34	0,00
3.1.	Veränderungen des Neubewertungsrücklage	-775 432,37	0,00
3.2.	Neubewertungsrücklage am Ende der Periode	659 908,97	0,00
4.	Sonstige Rücklagen zu Beginn der Periode	0,00	0,00
4.1.	Veränderungen der sonstigen Rücklagen (Fonds)	0,00	0,00
4.2.	Sonstige Rücklagen zum Ende des Berichtszeitraums	0,00	0,00
5.	Gewinn (Verlust) aus früheren Geschäftsjahren zu Beginn des Geschäftsjahres	-5 344 818,81	-5 082 086,83
5.1.	Gewinn aus den Vorjahren zu Beginn des Berichtszeitraums	0,00	0,00
5.2.	Gewinnvortrag zu Beginn der Periode, nach Anpassungen	0,00	0,00
5.3.	Gewinnvortrag zu Beginn der Periode	0,00	0,00
5.4.	Verlust aus früheren Jahren zu Beginn des Berichtszeitraums	5 344 818,81	5 082 086,83
5.5.	Verlust aus früheren Jahren zu Beginn des Berichtszeitraums, nach Anpassungen	5 344 818,81	5 082 086,83
5.6.	Verlust aus früheren Jahren zum Ende des Berichtszeitraums	7 740 204,76	5 344 818,81
5.7.	Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren zum Ende des Berichtszeitraums	-7 740 204,76	-5 344 818,81
6.	Nettoergebnis	-9 262 692,90	-2 472 219,43
II.	Eigenkapital (Fonds) zum Ende des Berichtszeitraums (BZ)	18 389 002,06	182 961,76
III.	Eigenkapital (Fonds) unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverteilung (Verlustdeckung)	18 389 002,06	182 961,76

II. INFORMATIONEN ZU DEN BEI DER ERSTELLUNG DES BERICHTS ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZEN, EINSCHLIESSLICH INFORMATIONEN ZU ÄNDERUNGEN DER ANGEWANDTEN RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE (RECHNUNGSLEGUNGSRICHTLINIEN)

Die **BTCS S.A.**, im Folgenden als „Gesellschaft“ bezeichnet, ist seit 2011 tätig und wurde unter der Nummer KRS 0000390734 im Landesgerichtsregister eingetragen, Amtsgericht für die Hauptstadt Warschau, XII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich am Plac Powstańców Warszawy 2, 00-030 Warschau.

Der Hauptgeschäftszweck der Gesellschaft ist:

- Sonstige Dienstleistungen im Bereich der Recheninfrastruktur, der Datenverarbeitung, der Verwaltung von Websites (Hosting) und damit verbundene Tätigkeiten (PKD 63.10.D)

REGON: 301792620

NIP: 972-12-32-691

1. Die Dauer der Gesellschaft ist unbegrenzt.
 2. Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr, das am 1. Januar beginnt und am 31. Dezember endet. Die Geschäftsbücher werden zum Ende des Geschäftsjahres abgeschlossen. Das Geschäftsjahr umfasst Zwischenberichtszeiträume, bei denen es sich um aufeinanderfolgende Kalendermonate handelt.
 3. Der Jahresabschluss wurde für den Zeitraum **vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2026** erstellt, **wobei die Daten für das zweite Quartal 2026 (vom 01.04.2026 bis zum 30.06.2026) gesondert ausgewiesen sind.**
 4. Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit auf absehbare Zeit erstellt.
 5. Im Jahr 2025 begann das Unternehmen mit der Umstellung seines Geschäftsmodells und wandte sich vom Handelsgeschäft im Elektronikbereich zugunsten von Aktivitäten im Zusammenhang Blockchain-Technologie und der aktiven Verwaltung digitaler Vermögenswerte (Digital Asset Treasury Company – DATCO).
 6. Im Zusammenhang mit der Umsetzung des neuen Geschäftsmodells stellen langfristige Finanzanlagen, die digitale Vermögenswerte umfassen, einen wesentlichen Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft dar.
 7. Die Buchhaltung der BTCS S.A. (ehemals Vakomtek S.A.) wird seit dem 21. August 2025 von einer neuen Buchhaltungskanzlei geführt, und zwar: Rachkart Beata Kamińska, Hubala-Dobrzańskiego-Straße 62, 05-082 Stare Babice.
- 8. Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze:**

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Rechnungslegungsgrundsätzen, die auf dem Gebiet der Republik Polen gelten und im Gesetz vom 29. September 1994 sowie den auf dessen Grundlage erlassenen Durchführungsbestimmungen festgelegt sind.

Die Gesellschaft hat ihre Rechnungslegungsgrundsätze hinsichtlich der Regeln der Klassifizierung, Erfassung, Bewertung und Darstellung digitaler Vermögenswerte (Krypto-Vermögenswerte) im Zusammenhang mit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Bereich digitaler Vermögenswerte sowie den Empfehlungen, die im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2025 durch den Wirtschaftsprüfer abgegeben wurden. Die Änderungen dienten der Präzisierung und der Darstellung und wurden auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 erstellt wurde. **Infolge der eingeführten Änderungen wird der Bericht für das erste Quartal 2026 im Wege einer Ad-hoc-Mitteilung entsprechend korrigiert.**

Im Zuge der Arbeiten zur Erstellung dieses Zwischenberichts hat die Gesellschaft festgestellt, dass die im Zwischenbericht für das erste Quartal 2026 dargestellten Finanzdaten korrigiert werden müssen. Die geplante Korrektur umfasst eine Verringerung des Nettoverlusts für den Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis zum 31. März 2026 von **9 543 037,58 PLN** auf **8.918.854,36 PLN** (d. h. um **624.183,22 PLN**) sowie eine entsprechende Verringerung des Neubewertungsrücklage als Folge der Umgliederung der Bewertungsergebnisse gemäß § 35 Abs. 4 des über die Rechnungslegung (bestehend in der Herabsetzung der Neubewertungsrücklage auf die Höhe der zuvor dieser Rücklage zugeordneten Beträge vor Belastung mit Finanzaufwendungen) sowie eine Anpassung der Bilanzsumme zum **31. März 2026** von **61.955.039,90 PLN** auf **61.950.728,55 PLN**. Infolgedessen wird das Eigenkapital zum **31. März 2026**

18.902.834,75 PLN, gegenüber 18.884.089,75 PLN, die im veröffentlichten Quartalsbericht für das erste Quartal 2026 ausgewiesen wurden. Die Gesellschaft wird einen separaten Bericht veröffentlichen, der den Quartalsbericht für das erste Quartal 2026 berichtigt. Um die Vergleichbarkeit der Finanzdaten zu gewährleisten, wurden die in diesem Bericht dargestellten kumulierten Daten unter Berücksichtigung der geplanten Korrekturen erstellt.

Das Unternehmen erstellt die Gewinn- und Verlustrechnung in vergleichbarer Form. Zur Erstellung der Kapitalflussrechnung wendet das Unternehmen die indirekte Methode an. Die Kosten werden nach Kostenarten erfasst.

Die Vergleichsdaten beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 30. Juni 2025 sowie kumuliert auf den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 30. Juni 2025.

Das Nettoergebnis setzt sich zusammen aus:

- dem Ergebnis aus dem Verkauf,
- Ergebnis aus der übrigen betrieblichen Tätigkeit,
- Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit,
- gesetzlich vorgeschriebenen Belastungen des Finanzergebnisses.

Die Kosten werden nach Kostenarten erfasst.

Zur Erstellung der Kapitalflussrechnung wendet das Unternehmen die indirekte Methode an.

Sind die in § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Rechnungslegung in Verbindung mit Art. 45 Abs. 3 erstellt das Unternehmen eine Eigenkapitalveränderungsrechnung.

Im Jahresabschluss weist das Unternehmen wirtschaftliche Vorgänge entsprechend ihrem wirtschaftlichen Gehalt aus und wendet dabei folgende Bewertungsmethoden an:

1. Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen und Wertminderungsaufwendungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen auf der Grundlage eines jährlichen Abschreibungsplans. Vermögensgegenstände, deren Wert 10.000 PLN nicht übersteigt, werden in der Bilanz erfasst und zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme einmalig zu 100 % abgeschrieben.

Sachanlagen werden linear nach den Abschreibungssätzen abgeschrieben, die sich aus dem Gesetz vom 15. Februar 1992 über die Körperschaftsteuer (einheitlicher Text: Gesetzblatt von 2000, Nr. 54, Pos. 654 in der jeweils gültigen Fassung; § 16a–16m) ergeben.

Die Gesellschaft schreibt Sachanlagen, die im Rahmen von Leasingverträgen genutzt werden, proportional zur Vertragslaufzeit ab.

2. Langfristige Investitionen (digitale Vermögenswerte)

Unter digitalen Vermögenswerten (Krypto-Vermögenswerten) versteht die Gesellschaft virtuelle Währungen, darunter insbesondere Blockchain-Token

sowie sonstige digitale Vermögenswerte, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden.

Aufgrund der Art der Geschäftstätigkeit und des angewandten Modells zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte, das die Aufrechterhaltung eines strategischen Vermögensportfolios auf lange Sicht umfasst, werden Krypto-Vermögenswerte als langfristige Finanzanlagen klassifiziert.

Krypto-Vermögenswerte werden zunächst mit den Anschaffungskosten oder dem zum Zeitpunkt ihres Erhalts ermittelten beizulegenden Zeitwert angesetzt.

Prämien, die aus der Teilnahme an Validierungsprozessen im Blockchain-Netzwerk stammen, werden als sonstige betriebliche Erträge erfasst.

Zum Bilanzstichtag werden Krypto-Vermögenswerte zum beizulegenden Zeitwert bewertet, der auf der Grundlage von Marktnotierungen aktiver Handelsplattformen ermittelt wird. Der beizulegende Zeitwert wird auf der Grundlage von Marktkursen ermittelt, die von renommierten Plattformen zur Aggregation von Marktdaten sowie von aktiven Handelsplattformen für Krypto-Vermögenswerte veröffentlicht werden, insbesondere CoinMarketCap, CoinGecko und aktiven Kryptowährungsbörsen.

Auswirkungen der Neubewertung:

- Ein Wertzuwachs über den Anfangswert hinaus wird dem Kapital aus der Neubewertung,
- ein Wertverlust unter den Anschaffungskosten wird in den Finanzaufwendungen erfasst,
- die Auflösung früherer Wertberichtigungen wird als Finanzertrag erfasst.

Der Tausch eines Krypto-Vermögenswerts gegen einen anderen führt zum Zeitpunkt des Tauschs nicht zur Erfassung eines Finanzergebnisses.

3. Vorräte

Vorräte werden in der Bilanz zum Nettowert ausgewiesen, d. h. abzüglich Wertberichtigungen. Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Haben die Vorräte ihre Gebrauchseigenschaften oder ihre Verwendbarkeit verloren, werden die Anschaffungskosten bis zur Höhe der erzielbaren Nettoverkaufspreise abgeschrieben. Die Gesellschaft wendet die FIFO-Methode („First In – First Out“) zur Ermittlung des Wertes des Vorratsverbrauchs an.

4. Forderungen

Langfristige Forderungen, kurzfristige Forderungen und Ansprüche werden in Höhe des fälligen Betrags abzüglich Wertberichtigungen ausgewiesen.

Die Wertberichtigungen wurden auf der Grundlage einer Analyse der Fälligkeitsstruktur der Forderungen unter Berücksichtigung des mit der jeweiligen Forderung verbundenen Risikos vorgenommen.

5. Bewertungsmethoden für Fremdwährungen

Auf Fremdwährungen lautende Geschäftsvorfälle werden in den Büchern zum Zeitpunkt ihrer Durchführung zu folgenden Wechselkursen erfasst:

- dem an diesem Tag tatsächlich angewandten Kurs, der sich aus der Art des Geschäfts ergibt – im Falle des Verkaufs oder Kaufs von Währungen sowie der Begleichung von Forderungen oder Verbindlichkeiten,
- dem von der Polnischen Nationalbank für die jeweilige Währung am Vortag bekannt gegebenen Durchschnittskurs – bei sonstigen Transaktionen sowie bei der Begleichung von Forderungen oder Verbindlichkeiten, sofern die Anwendung des tatsächlich angewandten Wechselkurses, wie oben erwähnt wurde.

Die Gesellschaft wendet bei der Ermittlung des Wertes der in Fremdwährungen ausgewiesenen Zahlungsabflüsse die FIFO-Methode („First In – First Out“) an.

Mindestens zum Bilanzstichtag werden die in Fremdwährungen ausgewiesenen Posten bewertet:

- Vermögenswerte (mit Ausnahme von Anteilen an Tochterunternehmen, die nach der Equity-Methode bewertet werden) und Verbindlichkeiten – zum an diesem Tag geltenden Durchschnittskurs, der von der Polnischen Nationalbank für die jeweilige Währung bekannt gegeben wurde,
- Bargeldbestände bei den Unternehmen, die den Kauf und - Verkauf von Fremdwährungen – zu dem Kurs, zu dem der Kauf erfolgte, jedoch höchstens zum durchschnittlichen Wechselkurs, der am Bewertungstag für die jeweilige Währung von der Polnischen Nationalbank bekannt gegeben wurde.

6. Rückstellungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Gesellschaft bildet Rückstellungen für sichere oder wahrscheinliche Verluste sowie für noch nicht angefallene, aber dem Geschäftsjahr zuzurechnende Kosten (gemäß dem Grundsatz der Periodenabgrenzung).

Eine Rückstellung für latente Ertragsteuern bildet die Gesellschaft in Höhe des künftig zu zahlenden Einkommensteuerbetrags im Zusammenhang mit dem Vorliegen positiver temporärer Differenzen, d. h. Differenzen, die in Zukunft zu einer Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer führen werden.

Die latenten Ertragsteueransprüche werden von der Gesellschaft in Höhe des Betrags, der in Zukunft voraussichtlich von der Einkommensteuer abzugsfähig ist, im Zusammenhang mit negativen temporären Differenzen, die in Zukunft zu einer Verringerung der Bemessungsgrundlage für die Einkommensteuer führen werden, sowie des abzugsfähigen steuerlichen Verlusts, der unter Berücksichtigung des Vorsichtsprinzips ermittelt wurde.

Die Höhe der Rückstellungen und Vermögenswerte aus latenten Ertragsteuern wird unter Berücksichtigung der im Jahr der Entstehung der Steuerpflicht geltenden Ertragsteuersätze ermittelt

III. KURZBESCHREIBUNG DER WESENTLICHEN ERFOLGE ODER MISSEFOLGE DES EMITTENTEN IM BERICHTSZEITRAUM, EINSCHLIEßLICH EINER BESCHREIBUNG DER WICHTIGSTEN FAKTOREN UND EREIGNISSE, INSBESONDERE SOLCHER UNGEWÖHNLICHER ART, DIE EINFLUSS AUF DIE ERZIELTEN ERGEBNISSE HATTEN

**Ergebnisse des Unternehmens im 2. Quartal 2026
Gewinn- und Verlustrechnung**

	Aufschlüsselung	für den Zeitraum 01.04.2026 – 30.06.2026	für den Zeitraum 01.04.2025 – 30.06.2025	Entwicklung 30.06.2026
A.	Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellte Erlöse, davon:	1 235 766,24	395 872,77	212,16 %
B.	Betriebliche Aufwendungen	891 261,04	693 319,37	28,55 %
C.	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf (A-B)	344 505,20	-297 446,60	k. A.*
D.	Sonstige betriebliche Erträge	313 347,01	4 428,00	6 976,60 %
E.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,38	1.761.186,51	-100,00 %
F.	Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit (C+D-E)	657 850,83	-2 054 205,11	k. A.*
G.	Finanzerträge	11 608 109,63	293,95	k. A.*
H.	Finanzaufwendungen	12 609 799,00	1 222,45	k. A.*
I.	Bruttogewinn (Verlust) (F+G-H)	-343 838,54	-2 055 133,61	-83,27 %
J.	Ertragsteuer	0,00	0,00	k. A.*
K.	Sonstige vorgeschriebene Gewinnminderungen (Verlusterhöhungen)	0,00	0,00	k. A.*
L.	Nettogewinn (Nettoverlust) (I-J-K)	-343 838,54	-2 055 133,61	-83,27 %

* k. A. – Entwicklung wird aufgrund eines Vorzeichenwechsels des Ergebnisses oder einer nicht vergleichbaren Vergleichsbasis nicht dargestellt (Änderung des Geschäftsmodells der Gesellschaft im Laufe des Jahres 2025).

Im zweiten Quartal 2026 setzte die BTCS S.A. ihre Geschäftstätigkeit im Rahmen eines Geschäftsmodells fort, das auf der **der „Active Treasury“-Strategie** sowie der Verwaltung eines Portfolios aus digitalen Vermögenswerten und Finanzinstrumenten. Dieses Modell bestimmt weiterhin maßgeblich die Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung, in der die Finanztätigkeit im Zusammenhang mit der Bewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente, die im Rahmen der „Active Treasury“-Strategie eingesetzt werden, eine dominierende Rolle spielt.

Die Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellten Erlöse beliefen sich auf **1,24 Mio. PLN** gegenüber **0,40 Mio. PLN** im entsprechenden Vorjahreszeitraum, was **einem Anstieg von 212,16 %** entspricht. Die Hauptumsatzquelle blieb das operative Geschäft im Bereich der Technologiedienstleistungen und der strategischen Beratung.

Die Betriebskosten beliefen sich auf **0,89 Mio. PLN** gegenüber **0,69 Mio. PLN** im zweiten Quartal 2025, was einem Anstieg von **28,55 %** entspricht. Ihr Anstieg stand vor allem im Zusammenhang mit der Ausweitung der Geschäftstätigkeit und dem größeren Umfang der durchgeführten Projekte. Gleichzeitig erzielte das Unternehmen **einen Umsatzgewinn in Höhe von 344,5 Tausend PLN**, während im entsprechenden Zeitraum des **einen Umsatzverlust in Höhe von 297,4 Tausend PLN** verzeichnete, was eine deutliche Verbesserung der Rentabilität des Kerngeschäfts bedeutet.

Im Berichtszeitraum erzielte das Unternehmen ein **Betriebsergebnis in Höhe von 657,9 Tausend PLN**, gegenüber **einem operativen Verlust in Höhe von 2,05 Mio. PLN** im zweiten Quartal 2025. Die Verbesserung des Betriebsergebnisses war das Ergebnis eines gleichzeitigen Anstiegs der Umsatzerlöse, positiver sonstiger betrieblicher Erträge sowie des Ausbleibens wesentlicher einmaliger sonstiger betrieblicher Aufwendungen, die das Ergebnis im Vergleichszeitraum belastet hatten.

Der Vorstand betont, dass das Betriebsergebnis derzeit keine zentrale Kennzahl für die Effizienz der Geschäftstätigkeit des Unternehmens darstellt, da der Schwerpunkt seiner Aktivitäten weiterhin auf der Verwaltung digitaler Vermögenswerte sowie die im Rahmen des Active-Treasury-Modells durchgeführten Investitionstätigkeiten. Die Höhe Betriebskosten hängt in erster Linie mit der Aufrechterhaltung der organisatorischen, technologischen und kompetenzbezogenen Infrastruktur zusammen, die für die Ausübung der Geschäftstätigkeit in diesem Bereich erforderlich ist.

Entscheidenden Einfluss auf das Finanzergebnis des Unternehmens im zweiten Quartal 2026 hatte das Finanzgeschäft. Die Finanzerträge beliefen sich auf **11,61 Mio. PLN**, während die Finanzaufwendungen **12,61 Mio. PLN** erreichten. Der erhebliche Wert beider Posten resultierte in erster Linie aus der Bilanzbewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente, die im Rahmen der Active-Treasury-Strategie eingesetzt werden, sowie aus der Erfassung von Finanzierungskosten und Wechselkursdifferenzen. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum spiegelt die Finanztätigkeit einen deutlichen Anstieg des Umfangs des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten sowie die Weiterentwicklung des Geschäftsmodells der Gesellschaft wider.

Der Vorstand weist darauf hin, dass ein wesentlicher Teil sowohl der Finanzerträge als auch der Finanzaufwendungen **unrealisiert und nicht zahlungswirksam** ist, was auf die geltenden Rechnungslegungsvorschriften zur Bewertung von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag zurückzuführen ist. Folglich spiegelt das ausgewiesene Nettoergebnis weder den Cashflow noch die Fähigkeit des Unternehmens zur Generierung von Barmitteln im Berichtszeitraum vollständig wider.

Der Nettoverlust für das zweite Quartal 2026 belief sich auf 343,8 Tausend PLN gegenüber **einem Verlust von 2,06 Mio. PLN** im entsprechenden Vorjahreszeitraum, was **einer Ergebnisverbesserung um rund 83 %** entspricht. Das Nettoergebnis wurde maßgeblich durch Veränderungen des Marktwerts digitaler Vermögenswerte, Finanzinstrumente sowie der angewandten Grundsätze für deren bilanzielle Bewertung.

Der Vorstand betont, dass das **„Active Treasury“-Modell** periodische Schwankungen der Bilanzergebnisse vorsieht, bei gleichzeitiger Konzentration auf das langfristige Wertwachstum des verwalteten Vermögensportfolios und die systematische Steigerung der Erlöse aus dessen aktiver Nutzung. Aus diesem Grund sollten die Ergebnisse der Gewinn- und Verlustrechnung zusammen mit der Bilanz und der Kapitalflussrechnung analysiert werden, die die Finanzlage der Gesellschaft umfassender widerspiegeln.

Im zweiten Quartal 2026 setzte die Gesellschaft die Weiterentwicklung des **„Active Treasury“-Modells** fort und konzentrierte sich dabei auf die weitere Steigerung der Effizienz bei der Nutzung der eigenen digitalen Vermögenswerte sowie auf den Ausbau des Infrastrukturgeschäfts im Bereich der Blockchain-Technologie. Der Emittent setzte seine Strategie insbesondere durch folgende Maßnahmen um:

- die aktive Verwaltung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten und Derivaten auf Bitcoin-Basis,
- den Ausbau der Validierungs- und Staking-Aktivitäten sowie den weiteren Ausbau der Blockchain-Infrastruktur,

- Teilnahme an Liquiditätsprogrammen und anderen Lösungen, die die Erzielung von Erträgen aus den gehaltenen digitalen Vermögenswerten ermöglichen,
- den Ausbau der Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern sowie mit Projekten des Ökosystems für Struktur und Dynamik ausgewählter Vermögenspositionen (Angaben in PLN)

Struktur und Entwicklung ausgewählter Vermögenspositionen (Angaben in PLN)

	Inhalt	Stand am 30.06.2026	Stand am 30.06.2025	Struktur 30.06.2026	En- wicklung 30.06.2026
A.	Anlagevermögen	56 173 901,53	182 445,46	97,69 %	30.689,42 %
I.	Immaterielle Vermögenswerte	0,00	23 481,96	0,00 %	-100,00 %
II.	Sachanlagen	0,00	22 714,13	0,00 %	-100,00 %
III.	Langfristige Forderungen	0,00	0,00	0,00 %	-
IV.	Langfristige Finanzanlagen	56 173 901,53	0,00	97,69 %	-
V.	Langfristige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	136 249,37	0,00 %	-100,00 %
B.	Umlaufvermögen	1 328 379,77	534 663,71	2,31 %	148,45 %
I.	Vorräte	0,00	420 223,73	0,00 %	-100,00 %
II.	Kurzfristige Forderungen	718 322,57	107 679,24	1,25 %	567,09 %
III.	Kurzfristige Finanzanlagen	109 764,64	3 319,27	0,19 %	3206,89 %
IV.	Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	500 292,56	3 441,47	0,87 %	14.437,18 %
C.	Fällige Einzahlungen in das Grundkapital (Kapitalfonds)	0,00	0,00	0,00 %	-
D.	Eigene Anteile (Aktien)	0,00	0,00	0,00 %	-
	Gesamtvermögen	57 502 281,30	717 109,17	100,00 %	7918,62 %

Die Analyse der Bilanzdaten zum 30. Juni 2026 bestätigt die konsequente Umsetzung des Geschäftsmodells von BTCS S.A., das auf der Konzentration der Vermögenswerte im Bereich der Finanzinvestitionen, insbesondere der digitalen Vermögenswerte, basiert. Die Bilanzstruktur der Gesellschaft spiegelt unmittelbar die „**Active Treasury**“-Strategie wider und steht im Einklang mit den langfristigen Zielen von BTCS S.A. als **Digital Asset Treasury Company (DATCO)**.

Zum 30. Juni 2026 belief sich die Bilanzsumme der Aktiva auf **57,50 Mio. PLN** gegenüber **0,72 Mio. PLN** im Vorjahr, was einem Anstieg von **7 918,62 %** entspricht. Der Umfang der Aktiva spiegelt wider, dass das Unternehmen ein bedeutendes Portfolio an digitalen Vermögenswerten hält, die als langfristige Finanzanlagen klassifiziert sind, sowie die konsequente Umsetzung der „**Active Treasury**“-Strategie.

Die Struktur der Aktiva wird nach wie vor eindeutig von **den langfristigen Vermögenswerten** dominiert, die zum Ende zweiten Quartals 2026 **56,17 Mio. PLN** betrugen und **97,69 %** der Bilanzsumme ausmachten. Den wichtigsten Posten dieser Gruppe bildeten die langfristigen Finanzanlagen, darunter das Portfolio an digitalen Vermögenswerten, das im Einklang mit der verfolgten „**Active Treasury**“-Strategie gehalten wird.

Das **Umlaufvermögen** belief sich auf **1,33 Mio. PLN** und machte **2,31 %** der Bilanzsumme aus, gegenüber **0,53 Mio. PLN** im Vorjahr. Den größten Posten innerhalb dieser Struktur bildeten die **kurzfristigen Forderungen in Höhe von 0,72 Mio. PLN**, was **1,25 %** der Bilanzsumme entspricht. Die **liquiden Mittel und kurzfristigen Finanzanlagen** beliefen sich auf **109,8 Tausend PLN**, während die **kurzfristigen Rechnungsabgrenzungsposten** einen Wert von **500,3 Tausend PLN**.

Das Fehlen von Vorräten und der anhaltend hohe Anteil an Anlagevermögen bestätigen, dass die Gesellschaft keine Produktions- oder Handelstätigkeit ausübt, die den Einsatz von nennenswertem Umlaufvermögen erfordert. Das Geschäftsmodell von BTCS S.A. basiert auf der langfristigen Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte und deren aktiver Nutzung im operativen Geschäft im Zusammenhang mit der Blockchain-Infrastruktur.

Zum Bilanzstichtag stellten die digitalen Vermögenswerte weiterhin den wesentlichen Bestandteil des Vermögens der Gesellschaft dar und erfüllten gleichzeitig eine investive sowie operative Funktion durch ihren Einsatz in Validierungs- und Staking-Prozessen, Programmen zur Liquiditätssicherung, Optionsstrategien sowie sonstigen Lösungen, die im Rahmen des **Active-Treasury-Modells** entwickelt wurden.

Der Vorstand weist darauf hin, dass periodische Wertänderungen der Vermögenswerte ein natürlicher Bestandteil der Geschäftstätigkeit im Rahmen des Modells einer **Digital Asset Treasury Company** und stehen in direktem Zusammenhang mit der Marktbewertung digitaler Vermögenswerte sowie der Finanzinstrumente, die im Rahmen der **Active-Treasury-Strategie** eingesetzt werden. Ein wesentlicher Teil der Wertveränderungen des Portfolios ist unrealisiert und nicht zahlungswirksam, was sich aus den geltenden Rechnungslegungsvorschriften zur Bewertung von Vermögenswerten zum Bilanzstichtags resultieren; sie wirken sich daher nicht unmittelbar auf die Liquiditätslage der Gesellschaft oder ihre Fähigkeit zur Ausübung der operativen Geschäftstätigkeit aus.

Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum ist zudem ein deutlicher Anstieg der kurzfristigen Forderungen sowie der Rechnungsabgrenzungsposten, was auf die laufende operative Geschäftstätigkeit des Unternehmens sowie auf Abrechnungen im Zusammenhang mit den durchgeführten Projekten zurückzuführen ist. Gleichzeitig bleibt der Bargeldbestand angemessen für das verfolgte Geschäftsmodell, bei dem der wesentliche Teil der finanziellen Ressourcen in digitale Vermögenswerte investiert wird, die die Grundlage der umgesetzten Investitionsstrategie sowie die Quelle künftiger operativer und finanzieller Erträge bilden.

Struktur und Entwicklung ausgewählter Passivposten (Angaben in PLN)

	Inhalt	Stand zum 30.06.2026	Stand am 30.06.2025	Struktur 30.06.2026	En- twicklung 30.06.2026
A.	Eigenkapital (Fonds)	18 389 002,06	182 961,76	31,98 %	9950,74 %
I.	Grundkapital (Fonds)	19 216 599,50	8 000 000,00	33,42 %	140,21 %
II.	Rücklagen (Fonds), davon:	15.515.391,25	0,00	26,98 %	-
III.	Neubewertungsrücklage, davon:	659 908,97	0,00	1,15 %	-
IV.	Sonstige Rücklagen (Fonds)	0,00	0,00	0,00 %	-
V.	Gewinn (Verlust) aus früheren Jahren	-7 740 204,76	-5 344 818,81	-13,46 %	44,82 %
VI.	Nettogewinn (Nettoverlust)	-9 262 692,90	-2 472 219,43	-16,11 %	274,67 %

VII.	Abschreibungen vom Nettogewinn im Geschäftsjahr (negativer Wert)	0,00	0,00	0,00 %	-
B.	Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten	39 113 279,24	534 147,41	68,02 %	7222,56 %
I.	Rückstellungen für Verbindlichkeiten	0,00	3 729,26	0,00 %	-100,00 %
II.	Langfristige Verbindlichkeiten	25 701 286,05	10 152,23	44,70 %	253.059,02 %
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	12 737 506,85	520 265,92	22,15 %	2.348,27 %
IV.	Rechnungsabgrenzungsposten	674 486,34	0,00	1,17 %	-
	Passiva insgesamt	57 502 281,30	717 109,17	100,00 %	7918,62 %

Zum 30. Juni 2026 belief sich das Eigenkapital der BTCS S.A. auf **18,39 Mio. PLN** gegenüber **0,18 Mio. PLN** im Vorjahr, was einem Anstieg von **9 950,74 %** entspricht. Diese Höhe ist in erster Linie auf die im Jahr 2025 durchgeführte Kapitalumwandlung der Gesellschaft zurückzuführen, die eine Erhöhung des Grundkapitals sowie die Bildung einer Kapitalrücklage aus der Ausgabe von Aktien umfasste, bereinigt um das im ersten Halbjahr 2026 erzielte Finanzergebnis sowie das Ergebnis aus den Vorjahren.

Das Grundkapital belief sich zum Bilanzstichtag auf **19,22 Mio. PLN** gegenüber **8,00 Mio. PLN** im Vorjahr,

während die Rücklagen einen Stand von **15,52 Mio. PLN** erreichten. Die Gesellschaft wies zudem **eine Neubewertungsrücklage in Höhe von 0,66 Mio. PLN** aus, die die Auswirkungen der bilanziellen Bewertung des gehaltenen Portfolios an digitalen Vermögenswerten zum beizulegenden Zeitwert gemäß den angewandten Rechnungslegungsgrundsätzen widerspiegelt.

Der Nettoverlust für das erste Halbjahr 2026 belief sich auf 9,26 Mio. PLN gegenüber **einem Verlust von 2,47 Mio. PLN** im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Vorstand betont jedoch, dass dieses Ergebnis in erheblichem Maße eine Folge der bilanziellen Bewertung digitaler Vermögenswerte und der im Rahmen **der Active-Treasury-Strategie** eingesetzten Finanzinstrumente sowie der Finanzierungskosten ist, von denen ein wesentlicher Teil unrealisiert und nicht zahlungswirksam ist.

Parallel zu dem ausgewiesenen Bilanzergebnis hat das Unternehmen die Weiterentwicklung des Modells „**Digital Asset Treasury Company**“ fortgesetzt und dabei den Umfang der Nutzung seines Portfolios an digitalen Vermögenswerten im operativen Geschäft ausweitete. Die Erlöse werden nicht nur durch Wertsteigerungen der Vermögenswerte generiert, sondern auch durch deren aktive Nutzung, insbesondere in folgenden Bereichen:

- Bitcoin-basierte Optionsstrategien,
- Validierungsaktivitäten,
- Staking,
- Programme zur Liquiditätssicherung,
- Kreditlösungen sowie Blockchain-Infrastrukturdienstleistungen.

Dieses Modell ermöglicht eine schrittweise Steigerung des Anteils wiederkehrender operativer Einnahmequellen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung des langfristigen Engagements im Markt für digitale Vermögenswerte.

Den größten Anteil an der Passivseite hatten **Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten**,

deren Wert zum Bilanzstichtag **39,11 Mio. PLN** gegenüber **0,53 Mio. PLN** im Vorjahr betrug. Diese Struktur steht im Einklang mit dem angenommenen Finanzierungsmodell, das den Einsatz Fremdkapital zur Ausweitung des Investitionsvolumens und zum Ausbau der mit digitalen Vermögenswerten verbundenen Infrastruktur.

Den größten Posten bei den Verbindlichkeiten bildeten **die langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 25,70 Mio. PLN**, die **44,70 %** der Bilanzsumme ausmachten. **Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beliefen sich auf 12,74 Mio. PLN**, was **22,15 %** der gesamten Passiva ausmachte, während **die Rechnungsabgrenzungsposten einen Wert von 0,67 Mio. PLN erreichten** und **1,17 %** der Bilanzsumme ausmachten. Die Struktur der Verbindlichkeiten ist weiterhin auf die Art der Geschäftstätigkeit und den langfristigen Investitionshorizont der Gesellschaft abgestimmt.

Der Vorstand betont, dass die Fremdfinanzierung ein integraler Bestandteil der umgesetzten Strategie **von Active Treasury darstellt** und so eingesetzt wird, dass eine effektive Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte, die Entwicklung der Blockchain-Infrastruktur sowie die Schaffung langfristiger Werte für Aktionäre. Im Modell **einer „Digital Asset Treasury Company“** stellt eine entsprechend abgestimmte Finanzierungsstruktur eines der Schlüsselemente zur Steigerung der Kapitaleffizienz und der Skalierung der Geschäftstätigkeit.

Die Passivstruktur zum 30. Juni 2026 steht im Einklang mit dem Geschäftsmodell der BTCS S.A. als **Digital Asset Treasury Company (DATCO)**. Nach Einschätzung des Vorstands gewährleistet die derzeitige Finanzierungsstruktur dem Unternehmen die erforderliche Flexibilität zur weiteren Umsetzung der Entwicklungsstrategie, die sowohl die Verwaltung und Monetarisierung des Portfolios digitaler Vermögenswerte als auch den Ausbau der im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie umfasst.

Hervorzuheben ist, dass das Eigenkapital der Gesellschaft trotz des ausgewiesenen Nettoverlusts weiterhin bei 18,39 Mio. PLN und machen fast ein Drittel der Bilanzsumme aus. Gleichzeitig steht die auf langfristigen Verbindlichkeiten basierende Finanzierungsstruktur im Einklang mit dem Charakter der ausgeübten Investitionstätigkeit, bei der langfristig gehaltene digitale Vermögenswerte den wesentlichen Vermögenswert darstellen.

AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN

Ausgewählte Finanzdaten der Gesellschaft für das zweite Quartal 2026 zusammen mit Vergleichsdaten für das zweite Quartal 2025 sind in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Angaben sind in polnischen Zloty (PLN) ausgewiesen. Die Umrechnung ausgewählter Posten in Euro erfolgt gemäß den Durchschnittskursen der NBP im vollständigen Jahresabschluss für das Jahr 2026, der einer Prüfung oder Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterliegt, dargestellt.

Posten (in PLN)	2. Quartal 2026	2. Quartal 2025
Nettoumsatzerlöse	1 235 766,24	395 872,77
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	657 850,83	-2 054 205,11
Bruttogewinn (Bruttoverlust)	-343 838,54	-2 055 133,61
Nettogewinn (Nettoverlust)	-343 838,54	-2 055 133,61
Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	59 981,96	-173 082,76
Posten (Stand: , in PLN)	30.06.2026	30.06.2025
Gesamtvermögen	57 502 281,30	717 109,17
Eigenkapital (Fonds)	18 389 002,06	182 961,76
Verbindlichkeiten insgesamt	39 113 279,24	534 147,41
Anzahl der Aktien (Stück)	38 433 199	16 000 000
Buchwert pro Aktie (PLN)	0,48	0,01

Gewinn (Verlust) je Aktie (PLN)	-0,01	-0,13
---------------------------------	-------	-------

Anzahl der Aktien zum 30.06.2025 (16.000.000 Stück) spiegelt den Stand vor der im Oktober 2025 registrierten Ausgabe von Aktien der Serie F wider. Die vollständigen ausgewählten Finanzdaten, umgerechnet in Euro zu den Durchschnittskursen der Polnischen Nationalbank (NBP), werden im zu prüfenden Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 2026 dargestellt.

STELLUNGNAHME DES VORSTANDS ZU DEN UMSTÄNDEN UND EREIGNISSEN, DIE DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DES EMITTENTEN IM ZWEITEN QUARTAL 2026 WESENTLICH BEEINFLUSST HABEN

Liquiditätslage und Struktur der Fremdfinanzierung

Aufgrund der Besonderheiten des Modells „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**), das auf der Grundlage der „**Active Treasury**“-Strategie umgesetzt wird, spiegeln die klassischen Liquiditätskennzahlen, die auf der Grundlage des Umlaufvermögens berechnet werden, die tatsächliche Fähigkeit der BTCS S.A. zur Begleichung ihrer Verbindlichkeiten nicht vollständig wider. Dies resultiert aus der Tatsache, dass der überwiegende Teil des Vermögens der Gesellschaft aus digitalen Vermögenswerten besteht, die als langfristige Finanzanlagen klassifiziert sind und sich gleichzeitig durch eine hohe Marktliquidität auszeichnen.

Zum **30. Juni 2026** beliefen sich die Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten auf **39,11 Mio. PLN**, davon entfielen **25,70 Mio. PLN** auf langfristige Verbindlichkeiten, **12,74 Mio. PLN** auf kurzfristige Verbindlichkeiten und **0,67 Mio. PLN** auf Rechnungsabgrenzungsposten. Nach Abzug der betrug der Gesamtwert der Verbindlichkeiten der Gesellschaft **38,44 Mio. PLN**.

Den größten Anteil an der Verbindlichkeitsstruktur hatten die Finanzverbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Umsetzung der **Active-Treasury-Strategie**. Der verbleibende Teil der Verbindlichkeiten bestand vor allem aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, öffentlich-rechtliche Verbindlichkeiten sowie sonstige Verbindlichkeiten, die sich aus der laufenden Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.

Zum Bilanzstichtag belief sich das **Eigenkapital der Gesellschaft auf 18,39 Mio. PLN**, was **31,98 %** der Bilanzsumme entsprach, während Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten **68,02 %** der Gesamtpassiva ausmachten. Diese Finanzierungsstruktur ist charakteristisch für das Geschäftsmodell der **Digital Asset Treasury Company**, bei dem der Einsatz von Fremdkapital Teil der Strategie zur Steigerung der Kapitaleffizienz und zum Aufbau eines langfristigen Werts des Portfolios an digitalen Vermögenswerten ist.

Der Vorstand betont, dass die Fremdfinanzierung ein integraler Bestandteil des von der **der Digital Asset Treasury Company (DATCO)** darstellt und der Ausweitung der Investitionstätigkeit sowie einer effizienten Verwaltung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten. Die Finanzierungsstruktur ist weiterhin auf die Art der Geschäftstätigkeit und den langfristigen Anlagehorizont der Gesellschaft abgestimmt.

Gleichzeitig weist der Vorstand darauf hin, dass der wesentliche Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft aus digitalen Vermögenswerten besteht, die im Rahmen der „**Active Treasury**“-Strategie gehalten werden und sich durch eine hohe Marktliquidität auszeichnen. Dies ermöglicht dies eine flexible Steuerung der Bilanzstruktur sowie die laufende Anpassung des Engagements an die Marktsituation und den Liquiditätsbedarf anzupassen, wobei gleichzeitig langfristigen Charakters der verfolgten Anlagestrategie.

Trotz des ausgewiesenen Buchverlusts für das erste Halbjahr 2026 bleibt die Liquiditätslage der Gesellschaft stabil. Das Finanzergebnis wird nach wie vor maßgeblich durch die nicht realisierten Bewertungseffekte digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente zum Bilanzstichtag bestimmt, die

keinen Mittelabfluss verursachen. Nach Einschätzung des Vorstands gewährleistet die derzeitige Finanzierungsstruktur dem Unternehmen ausreichende Flexibilität für die weitere Umsetzung der **„Active Treasury“-Strategie**, die sowohl den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur als auch die aktive Verwaltung und Monetarisierung des Portfolios digitaler Vermögenswerte umfasst.

Merkmale der wichtigsten langfristigen Verbindlichkeit

Den größten Posten bei den langfristigen Verbindlichkeiten stellt weiterhin die Verpflichtung aus **dem mit der BIOINFO CORPORATION geschlossenen Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte** dar, dessen detaillierte Bedingungen in den aktuellen Berichten von ESPI sowie im Zwischenbericht für das erste Quartal 2026 dargelegt wurden. Im zweiten Quartal 2026 gab es keine Änderungen an den wesentlichen Bestimmungen dieses Vertrags.

Zum **30. Juni 2026** belief sich der Bilanzwert dieser Verbindlichkeit auf **25.701.286,05 PLN** und entsprach der Bewertung der auf **115 BTC** lautenden Verbindlichkeit, die gemäß den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen ermittelt wurde.

Da die Verbindlichkeit auf Bitcoin lautet, unterliegt ihr Bilanzwert periodischen Schwankungen, die sich aus der Marktbewertung von BTC ergeben. Gleichzeitig bleiben die ihr entsprechenden digitalen Vermögenswerte Bestandteil des Anlageportfolios der Gesellschaft und werden im Rahmen der umgesetzten **„Active Treasury“-Strategie** genutzt, die unter anderem Validierungsaktivitäten, Staking-Aktivitäten, Optionsstrategien sowie die Teilnahme an Programmen zur Liquiditätssicherung umfasst.

Nach Einschätzung des Vorstands stellt dieser Mechanismus **eine natürliche wirtschaftliche Absicherung (natural hedge)** dar, da die Wertänderungen der auf Bitcoin lautenden Verbindlichkeit in hohem Maße mit den Wertänderungen der entsprechenden digitalen Vermögenswerte korrelieren, die sich im Portfolio der Gesellschaft befinden.

Gemäß den Bestimmungen **des Vertrags über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte** kann die Verbindlichkeit durch Rückgabe von **115 BTC** oder durch deren Umwandlung in Aktien der Gesellschaft zu den in den Transaktionsunterlagen festgelegten Bedingungen beglichen werden.

In keinem der oben genannten Szenarien ist die Gesellschaft verpflichtet, Barmittel in traditionellen Währungen zu beschaffen, um diese Verbindlichkeit zu begleichen, was nach Einschätzung des Vorstands deren Auswirkungen auf die aktuelle Liquidität der Gesellschaft erheblich einschränkt. Gleichzeitig steht die Art dieser Verpflichtung im Einklang mit dem Geschäftsmodell **der Digital Asset Treasury Company (DATCO)**,

in dem sowohl die Vermögenswerte als auch ein Teil der Finanzierungsquellen mit dem Markt für digitale Vermögenswerte verbunden sind.

Einschätzung des Vorstands

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts bewertet der Vorstand die Finanz- und Liquiditätslage von BTCS S.A. sowie die Finanzierungsstruktur der Geschäftstätigkeit positiv.

Das von der Gesellschaft umgesetzte **„Digital Asset Treasury Company“-Modell (DATCO)** basiert auf der langfristigen Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte bei gleichzeitiger Nutzung dieser Vermögenswerte zur Erzielung von Erträgen aus dem operativen Geschäft, das unter anderem Staking, Validierungstätigkeiten, Optionsstrategien, Liquiditätssicherungsprogramme und andere Formen

der Monetarisierung digitaler Vermögenswerte. Gleichzeitig baut die Gesellschaft ihre Aktivitäten im Bereich der Blockchain-Infrastruktur und der Dienstleistungen im Zusammenhang mit digitalen Technologien aus und diversifiziert so ihre Einnahmequellen.

Der Vorstand überwacht laufend das Risikoniveau im Zusammenhang mit der Wertschwankung digitaler Vermögenswerte, der Finanzierungsstruktur, der Marktliquidität sowie den auf digitale Vermögenswerte lautenden Verbindlichkeiten. Nach Einschätzung des Vorstands bieten die derzeitige Bilanzstruktur, die Höhe des Eigenkapitals sowie die Art der gehaltenen Vermögenswerte gewährleisten dem Unternehmen angemessene Voraussetzungen für die weitere Umsetzung der „**Active Treasury**“-Strategie.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sieht der Vorstand keine Umstände, die auf eine Gefährdung der Fähigkeit des Unternehmens hindeuten könnten, seine Geschäftstätigkeit auf absehbare Zeit fortzuführen. Nach Einschätzung des Vorstands entspricht das gewählte Geschäftsmodell weiterhin der Art der ausgeübten Geschäftstätigkeit angemessen und ermöglicht die weitere Entwicklung der Gesellschaft, den Aufbau des Wertes des Portfolios an digitalen Vermögenswerten sowie die Steigerung des Anteils wiederkehrender Einnahmequellen.

Grundlegende Kennzahlen der Finanzanalyse von BTCS S.A.

	Inhalt	Zum 30.06.2026	Stand 30.06.2025
1	Kennzahlen zur Rentabilität der Geschäftstätigkeit		
1.1.	Kapitalrendite Nettoergebnis / Gesamtvermögen	-16,11 %	-344,75 %
1.2.	Eigenkapitalrendite Nettoergebnis / Eigenkapital	-50,37 %	-1.351,22 %
1.3.	Nettoumsatzrendite Nettoergebnis / Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Produkten und Waren	-749,55 %	-185,67 %
1.4.	Bruttoumsatzrendite Ergebnis aus dem Verkauf von Produkten und Waren / Nettoerlöse aus dem Verkauf von Produkten und Waren	7,70 %	-52,30 %
2	Kennzahlen zur finanziellen Liquidität		
2.1.	Liquidität – Liquiditätskennzahl I Gesamtumlaufvermögen / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,10	1,03
2.2.	Liquidität – Liquiditätskennzahl II Gesamtumlaufvermögen – Vorräte / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,10	0,22
2.3.	Liquidität – Liquiditätskennzahl III Zahlungsmittel und sonstige liquide Mittel / kurzfristige Verbindlichkeiten	0,01	0,01
2.4.	Langfristige Liquidität Gesamtvermögen / kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	1,50	1,35
3	Kennzahlen zur Vermögensverwaltung		
3.1.	Umschlagshäufigkeit der Forderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen × Anzahl der Tage im Berichtszeitraum / Nettoumsatz aus dem Verkauf von Produkten und Waren (in Tagen)	64	15

3.2.	Geschwindigkeit der Verbindlichkeitsbegleichung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen × Anzahl der Tage im Berichtszeitraum / Wert der verkauften Waren und Materialien + Herstellungskosten der verkauften Produkte (in Tagen)	11021	41
3.3.	Lagerumschlag Vorräte × Anzahl der Tage im Berichtszeitraum / Wert der verkauften Waren und Materialien + Herstellungskosten der verkauften Produkte (in Tagen)	0	53
	ohne Vorauszahlungen für Lieferungen	0	53
4 Kennzahlen zur Kapitalbindung und Kapitalrendite			
4.1.	Kennzahlen zur Eigenkapitalrendite (in Jahren) Eigenkapital / Nettogewinn	-1,99	-0,07
4.2.	Eigenkapitalquote Eigenkapital / Gesamtvermögen	31,98 %	25,51 %
4.3.	Eigenkapitalquote des Anlagevermögens Eigenkapital / Anlagevermögen	32,74 %	100,28 %
4.4.	Nachhaltigkeit der Finanzierungsstruktur Eigenkapital + langfristige Rücklagen + langfristige Verbindlichkeiten / Summe der Passiva	76,68 %	26,93 %
5 Nettovermögenskennzahlen			
5.1.	Nettovermögen Gesamtvermögen – Gesamtverbindlichkeiten	18 389 002,06	182 961,76
5.2.	Rentabilitätskennzahl der Validierungsprämien erhaltene Prämien / Nettovermögen	36,60 %	0,00 %

Kennzahlenanalyse

Das erste Halbjahr 2026 war geprägt von der weiteren Umsetzung der „Active Treasury“-Strategie und der Weiterentwicklung des Geschäftsmodells von BTCS S.A. als **Digital Asset Treasury Company (DATCO)**, das auf einem aktiven Management des Portfolios digitaler Vermögenswerte basiert. Die dargestellten Finanzkennzahlen spiegeln die laufende Geschäftstätigkeit der Gesellschaft unter dem erheblichen Einfluss von Marktfaktoren, insbesondere von Bewertungsänderungen bei digitalen Vermögenswerten und auf Bitcoin lautenden Verbindlichkeiten.

Die Kennzahlen zur Rentabilität der Geschäftstätigkeit bleiben im negativen Bereich, was in erster Linie auf das negative Nettoergebnis für das erste Halbjahr 2026 zurückzuführen ist. **Die Gesamtkapitalrendite betrug -16,11 % gegenüber -344,75 % im Vorjahr**, während **die Eigenkapitalrendite bei -50,37 % lag, gegenüber -1 351,22 %** im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Die deutliche Verbesserung beider Kennzahlen ist in erster Linie auf den erheblichen Anstieg des Wertes der Vermögenswerte und des Eigenkapitals der Gesellschaft bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Fähigkeit zur Erzielung von operativen Erträgen zurückzuführen.

Die Umsatzrentabilitätskennzahlen spiegeln eine deutliche Verbesserung der Effizienz des operativen Kerngeschäfts wider. **Die Bruttoumsatzrendite erreichte einen positiven Wert von 7,70 %** gegenüber **-52,30 %** im Vorjahr, was das Erreichen eines positiven Verkaufsergebnisses bestätigt. **Die Nettoumsatzrendite betrug -749,55 % gegenüber -185,67 %** im entsprechenden Vorjahreszeitraum und stand weiterhin unter dem erheblichen Einfluss der Finanzierungstätigkeit sowie der bilanziellen Pflichtbewertung digitaler Vermögenswerte und auf Bitcoin lautender Verbindlichkeiten.

Die Liquiditätskennzahlen beliefen sich zum 30. Juni 2026 sowohl für die kurzfristige als auch für die erweiterte Liquiditätsquote auf **0,10**, während die sofortige Liquiditätsquote bei **0,01** blieb. Das niedrige Niveau der klassischen Liquiditätskennzahlen resultiert in erster Linie aus der gewählten Bilanzstruktur, in der digitale Vermögenswerte, die als langfristige Finanzanlagen klassifiziert sind, eine dominierende Position einnehmen.

Der Vorstand betont, dass klassische Liquiditätskennzahlen im Falle des Geschäftsmodells der Gesellschaft nur von begrenztem analytischem Wert sind. Ein wesentlicher Teil des Portfolios an digitalen Vermögenswerten weist – trotz ihrer bilanziellen Einstufung als Anlagevermögen – eine hohe Marktliquidität auf und kann zur Begleichung von Verbindlichkeiten herangezogen werden. Daher ist die tatsächliche Liquiditätsfähigkeit des Unternehmens höher, als es die dargestellten Bilanzkennzahlen vermuten lassen.

Die Langfristliquiditätsquote belief sich auf 1,50 gegenüber 1,35 im Vorjahr, was bestätigt, dass die Gesellschaft trotz der weiteren Ausweitung ihrer Investitionstätigkeit weiterhin in der Lage ist, ihre Verbindlichkeiten mit dem Wert der gehaltenen Vermögenswerte zu decken.

Die Kennzahlen zur Vermögensrentabilität sind aufgrund der Besonderheiten der Geschäftstätigkeit des Unternehmens sowie des Fehlens von Produktions- und Handelsaktivitäten nur begrenzt aussagekräftig. Das Unternehmen weist keine Vorräte aus, während **die Forderungsumschlagsdauer 64 Tage betrug**, was die Struktur der Abrechnungen, die sich aus der operativen Geschäftstätigkeit ergibt. **Die hohe Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten der 11.021 Tage** beträgt, ist eine Folge der angewandten Berechnungsmethode sowie der Besonderheiten des Geschäftsmodells der Gesellschaft, insbesondere des geringen Anteils der Selbstkosten der verkauften Erzeugnisse im Verhältnis zu den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen; daher sollte er nicht losgelöst von der Art der ausgeübten Geschäftstätigkeit analysiert werden.

Im Bereich der Finanzierungsstruktur hält der hohe Anteil an langfristigem Kapital an. **Die Eigenkapitalquote betrug 31,98 % gegenüber 25,51 % im Vorjahr**, während **die Eigenkapitalquote des Anlagevermögens bei 32,74 % lag**. **Der Stabilitätskoeffizient der Finanzierungsstruktur erreichte 76,68 %** und bestätigte damit die stabile Finanzierungsstruktur der Geschäftstätigkeit sowie den überwiegen- den Anteil langfristiger Finanzierungen.

Zum 30. Juni 2026 **belief sich das Nettovermögen der Gesellschaft auf 18,39 Mio. PLN gegenüber 0,18 Mio. PLN** im Vorjahr. **Die Rentabilitätsquote der Validierungsprämien erreichte 36,60 %**, was die die wachsende Bedeutung der Validierungs- und Staking-Aktivitäten sowie der übrigen Blockchain-Infrastrukturdienstleistungen als eines der Schlüsselemente des Wertschöpfungsmodells des Unternehmens.

Zusammenfassend spiegeln die Finanzkennzahlen für das erste Halbjahr 2026 die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit von BTCS S.A. im Rahmen **des Digital-Asset-Treasury-Company-Modells (DATCO)**, bei dem Wertänderungen digitaler Vermögenswerte sowie die Effizienz ihrer Nutzung im operativen Geschäft. Folglich erfordern traditionelle Rentabilitäts- und Liquiditätskennzahlen eine ergänzende Interpretation im Kontext der Bilanzstruktur, der Cashflows sowie der Art der mit der Blockchain-Technologie verbundenen Investitions- und Infrastrukturaktivitäten.

Kapitalflussrechnung

Nr.	Bezeichnung	für den Zeitraum 01.04.2026 – 30.06.2026	für den Zeitraum 01.04.2025 – 30.06.2025
A.	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (I+/-II)	59 981,96	-173 082,76
B.	Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit (I-II)	0,00	73 074,48
C.	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
III.	Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (I-II)	-39 367,15	-3 706,93

Im zweiten Quartal 2026 wies BTC S.A. **einen positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 59,98 Tausend PLN** aus, gegenüber **einem negativen Cashflow in Höhe von 173,08 Tausend PLN** im entsprechenden Zeitraum des Jahres 2025. Der positive Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit bestätigt die Fähigkeit des Unternehmens, aus seiner Kerngeschäftstätigkeit Zahlungsmittel zu generieren, trotz des ausgewiesenen Nettoverlusts, der – wie bereits in früheren Perioden – zu einem wesentlichen Teil auf die bilanzielle Bewertung digitaler Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten zurückzuführen ist und überwiegend nicht zahlungswirksam ist.

Im Berichtszeitraum **verzeichnete** das Unternehmen **keine Zahlungsströme aus der Investitionstätigkeit**. Der Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit belief sich auf **0,00 PLN**, gegenüber **positiven Zahlungsströmen in Höhe von 73,07 Tausend PLN** im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit war **negativ und belief sich auf 39,37 Tausend PLN**, gegenüber **3,71 Tausend PLN** im Vorjahr. Der negative Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit resultierte in erster Linie aus der laufenden Bedienung von Verbindlichkeiten sowie aus Abrechnungen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit.

Die Struktur des Cashflows im zweiten Quartal 2026 spiegelt das stabile Geschäftsmodell des Unternehmens sowie die Konzentration auf die effektive Nutzung des bestehenden Portfolios an digitalen Vermögenswerten wider. Im Berichtszeitraum fielen keine wesentlichen Investitionsausgaben an, während die operative Geschäftstätigkeit weiterhin eine Quelle positiver Cashflows darstellte.

Der Vorstand betont, dass im Modell **einer Digital Asset Treasury Company (DATCO)** die klassische Analyse der Kapitalflussrechnung in Verbindung mit einer Analyse der Bilanz und der Vermögensstruktur durchgeführt werden sollte. Ein wesentlicher Teil des wirtschaftlichen Werts der Gesellschaft konzentriert sich nämlich auf das Portfolio digitaler Vermögenswerte, die als langfristige Finanzanlagen ausgewiesen werden und deren Wertänderungen sich nicht unmittelbar im Cashflow widerspiegeln.

Positive Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit bestätigen die Fähigkeit des Unternehmens, aus seiner Geschäftstätigkeit Cash zu generieren, trotz des erheblichen Einflusses nicht realisierter Bewertungsvorgänge auf das ausgewiesene Bilanzergebnis. Gleichzeitig bestätigen das Fehlen von Investitionsausgaben und die Aufrechterhaltung positiver operativen Cashflows bestätigen die Fortsetzung der umgesetzten „**Active Treasury**“-Strategie, die sich auf die effektive Nutzung der angesammelten digitalen Vermögenswerte und den Aufbau des langfristigen Unternehmenswerts konzentriert.

Inbesondere wurden die positiven operativen Cashflows durch Folgendes gestützt:

- die Umsetzung von Optionsstrategien auf der Grundlage digitaler Vermögenswerte,
- Erlöse aus Validierungs- und Staking-Aktivitäten,
- die Nutzung von Kreditmechanismen und anderen Lösungen zur Monetarisierung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten,
- den Ausbau der Validierungsinfrastruktur sowie der Aktivitäten im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie.

Umsatzergebnisse des Unternehmens im 2. Quartal 2026

Im zweiten Quartal 2026 erzielte BTCS S.A. **Netto-Umsatzerlöse und gleichgestellte Erlöse in Höhe von 1,24 Mio. PLN** gegenüber **0,40 Mio. PLN** im entsprechenden Vorjahreszeitraum, was einem Anstieg von **212,16 %** im Jahresvergleich entspricht. Dieser Anstieg bestätigt die weitere Entwicklung der operativen Geschäftstätigkeit im Rahmen des Modells „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**) **betriebebenen operativen Geschäfts** sowie den wachsenden Umfang der erbrachten Dienstleistungen.

Gleichzeitig stellt das Vertriebsgeschäft keinen primären Bereich der Wertschöpfung für das Unternehmen dar, was im Einklang mit der verfolgten Strategie steht, den Schwerpunkt auf die Verwaltung des Portfolios an Finanzanlagen, insbesondere digitaler Vermögenswerte, zu legen, die im Rahmen **des Active-Treasury-Modells** umgesetzt wird.

Die Betriebskosten beliefen sich auf **0,89 Mio. PLN** gegenüber **0,69 Mio. PLN** im Vorjahr, was in erster Linie auf die Ausweitung des operativen Geschäfts sowie den Ausbau der für die Umsetzung der Unternehmensstrategie erforderlichen organisatorischen und technologischen Infrastruktur zurückzuführen war. Trotz des Anstiegs der Betriebskosten erzielte das Unternehmen **einen Umsatzgewinn in Höhe von 0,34 Mio. PLN**, während im entsprechenden Vorjahreszeitraum **ein Umsatzverlust von 0,30 Mio. PLN** verzeichnet wurde. Dies bedeutet eine deutliche Verbesserung der Rentabilität des operativen Kerngeschäfts.

Einen wesentlichen Einfluss auf das Betriebsergebnis hatten auch **die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 0,31 Mio. PLN** bei gleichzeitig geringfügigen **sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 1,38 PLN**. Infolgedessen erzielte das Unternehmen **ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 0,66 Mio. PLN**, gegenüber **einem operativen Verlust von 2,05 Mio. PLN** im zweiten Quartal 2025.

Der Vorstand betont, dass das Erreichen eines positiven Ergebnisses sowohl auf der Umsatz- als auch auf der operativen Ebene die wachsende Fähigkeit des Unternehmens bestätigt, Erlöse aus der operativen Geschäftstätigkeit zu generieren, die parallel zur Investitionstätigkeit ausgeübt wird. Gleichzeitig sind das derzeitige Umsatzniveau und die Verkaufsergebnisse im Kontext des Zielgeschäftsmodells von BTCS S.A. zu bewerten, in dem das operative Geschäft eine ergänzende Funktion zu den Investitions- und Finanzaktivitäten im Zusammenhang mit der Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte und deren aktiver Monetarisierung erfüllt.

Das zweite Quartal 2026 war durch einen stabilen Geschäftsbetrieb des Unternehmens im angestrebten Geschäftsmodell, ohne dass wesentliche einmalige Ereignisse auftraten, die sich auf die Höhe der Umsatzerlöse oder der operativen Kosten auswirkten. Die erzielten Verkaufsergebnisse spiegeln die aktuelle Geschäftsstruktur von BTCS S.A. sowie die Entwicklung der Dienstleistungen im Bereich der Blockchain-Technologie, der Validierungsinfrastruktur und der Verwaltung digitaler Vermögenswerte wider.

Der Vorstand von BTCS S.A. weist darauf hin, dass die begrenzte Rolle der Umsatzerlöse in der Struktur der Gesamtergebnisse Gesamtergebnisses stellt keinen Risikofaktor für die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft dar, und bei der Beurteilung ihrer Aussichten sollten vor allem die Ergebnisse der Finanzierungstätigkeit, der Wert des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten, die Fähigkeit zur Generierung von Cashflows sowie die Effizienz der Monetarisierung der gehaltenen digitalen Vermögenswerte berücksichtigt werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das zweite Quartal 2026 die Wirksamkeit des umgesetzten Geschäftsmodells **der Digital Asset Treasury Company (DATCO)**. Das Unternehmen baut konsequent seine Fähigkeit aus, Einnahmen sowohl aus dem operativen Geschäft als auch aus der aktiven Nutzung der gehaltenen digitalen Vermögenswerte zu generieren, während es gleichzeitig das Potenzial für einen Anstieg ihres Marktwerts nutzt. Die umgesetzte „Active Treasury“-Strategie sieht die Integration der Anlage- und Betriebsfunktionen des Vermögensportfolios vor, was nach Einschätzung des Vorstands die Grundlage für die Schaffung langfristigen Unternehmenswerts für die Aktionäre bildet.

Schlüsselkennzahlen für Unternehmen vom Typ DATCO (Digital Asset Treasury Company)

Traditionelle Finanzkennzahlen wie die Umsatzrendite oder die Lagerumschlagshäufigkeit haben für Unternehmen, die nach dem Modell **einer Digital Asset Treasury Company (DATCO)** arbeiten, nur einen begrenzten analytischen Wert. Der internationale Markt hat eine Reihe von Kennzahlen entwickelt, die speziell auf diese Art von Unternehmen zugeschnitten sind und die Besonderheiten einer Geschäftstätigkeit, die auf der Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte und deren aktiver Nutzung zur Wertschöpfung basiert, besser widerspiegeln.

Um die Vergleichbarkeit mit internationalen Unternehmen zu verbessern, die nach dem Modell Treasury-Modell auf Basis digitaler Vermögenswerte (u. a. **Strategy, Metaplanet, Semler Scientific oder LM Funding America**) tätig sind, präsentiert BTCS S.A. ausgewählte Kennzahlen, die für den DATCO-Sektor charakteristisch sind. Sie ergänzen die klassische Finanzanalyse und ermöglichen eine bessere Bewertung der Effizienz der Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte sowie der Umsetzung der „Active Treasury“-Strategie

Kennzahl	Wert zum 30.06.2026	Definition
Anzahl der BTC im Portfolio	201,475362 BTC	Gesamtes Engagement des Unternehmens in Bitcoin
Wert des BTC-Portfolios (PLN)	44.987.513,04 PLN	Gesamtwert des Engagements des Unternehmens in Bitcoin gemäß Bilanzbewertung zum 30.06.2026
Anteil von BTC am Portfolio digitaler Vermögenswerte	80,09 %	Anteil des Wertes des Engagements in Bitcoin am Wert des Portfolios digitaler Vermögenswerte
BTC pro Aktie (BTC/Share)	0,00524 BTC	Anzahl der BTC / Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien (38 433 199)
NAV (Nettovermögen) pro Aktie	0,48 PLN	Nettovermögen (18,39 Mio.) / Anzahl der Aktien
Verhältnis von digitalen Vermögenswerten zu Verbindlichkeiten	1,44x	Langfristige Investitionen (56,17 Mio.) / Verbind-

		dlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten (39,11 Mio.)
Operativer Cashflow / Nettoverlust	+ 59.98 Tausend PLN / - 343.84 Tausend PLN	Vergleich des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit mit dem Nettoergebnis, der den Einfluss nicht zahlungswirksamer Posten auf das Finanzergebnis veranschaulicht.

Die wichtigsten Kennzahlen zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von Unternehmen wie **Digital Asset Treasury Company (DATCO)** sind nach wie vor der Umfang und die Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten, das Bitcoin-Engagement pro Aktie (**BTC/Aktie**), der Nettovermögenswert pro Aktie (**NAV/Aktie**) sowie die Effizienz der Monetarisierung des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten. Diese Kennzahlen ermöglichen eine adäquatere Bewertung des Geschäftsmodells des Unternehmens als die klassischen Rentabilitätskennzahlen, die in Unternehmen mit Produktions- oder Handelsaktivitäten verwendet werden.

Zum 30. Juni 2026 belief sich das gesamte Bitcoin-Engagement von BTCS S.A. auf **201,475362 BTC**, wobei sowohl direkt gehaltene Bitcoins als auch Vermögenswerte berücksichtigt wurden, die ein Engagement in Bitcoin in anderen Blockchain-Ökosystemen darstellen (u. a. WBTC, cBTC/BTCB und HemiBTC). Der Gesamtwert des Engagements in Bitcoin belief sich auf **44,99 Mio. PLN**, was **80,09 %** des Wertes des Portfolios an digitalen Vermögenswerten der Gesellschaft ausmachte. Den verbleibenden Teil des Portfolios bildeten vor allem **CORE-** und **ZIGChain-Token**, die sowohl als Anlagevermögen als auch im operativen Geschäft eingesetzt wurden, das die Validierung von Blockchain-Netzwerken, Staking und sonstige Blockchain-Infrastrukturdienstleistungen umfasste.

Zum Bilanzstichtag betrug **das BTC-Verhältnis pro Aktie (BTC/Share) 0,00524 BTC**, während der Nettovermögenswert pro Aktie (**NAV/Share**) erreichte **0,48 PLN**. Das Verhältnis der langfristigen Investitionen zu den Gesamtverbindlichkeiten betrug **1,44x**, was bestätigt, dass das Unternehmen den Wert seines Portfolios an digitalen Vermögenswerten über dem Niveau der Verbindlichkeiten hält, und spiegelt die für das Modell **einer Digital Asset Treasury Company** charakteristische Finanzierungsstruktur wider.

Eine wichtige Ergänzung zur Bewertung der Geschäftstätigkeit ist das Verhältnis des operativen Cashflows zum Nettoergebnis. Im zweiten Quartal 2026 erzielte die BTCS S.A. **einen positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 59,98 Tausend PLN** bei **einem gleichzeitigen Nettoverlust von 343,84 Tausend Zł**. Diese Differenz resultiert in erster Linie aus dem nicht zahlungswirksamen Charakter eines Teils der Finanzerträge und -aufwendungen im Zusammenhang mit der bilanziellen Bewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente gemäß den geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Folglich spiegelt das Nettoergebnis nicht die Fähigkeit der Gesellschaft, Zahlungsmittel aus der betrieblichen Tätigkeit zu generieren, in vollem Umfang wider.

Der Vorstand betont, dass im DATCO-Modell folgende Faktoren für die Bewertung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft von entscheidender Bedeutung sind:

- die systematische Erhöhung des Bitcoin-Engagements pro Aktie (**BTC/Share**),
- die Wertsteigerung des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten,

- die Effizienz der Monetarisierung der Vermögenswerte durch Validierungs- und Staking-Aktivitäten,
Active Treasury sowie sonstige Blockchain-Infrastrukturdienstleistungen,
- die Fähigkeit, positive Cashflows aus dem operativen Geschäft zu generieren,
- Aufrechterhaltung eines sicheren Verhältnisses zwischen dem Wert der digitalen Vermögenswerte und der Höhe der,
- langfristiges Wachstum des Nettovermögenswerts (**NAV**) pro Aktie.

Der Vorstand beabsichtigt, den Umfang der für den DATCO-Sektor dargestellten Kennzahlen schrittweise auszubauen für den DATCO-Sektor schrittweise auszubauen und sie an die Best-Practice-Standards der Berichterstattung anzupassen, die von internationalen Verwaltern digitaler Vermögenswerte angewendet werden. In den kommenden Berichtszeiträumen plant das Unternehmen, die dargestellten Daten unter anderem um die Kennzahlen „**BTC Accretion**“, „**BTC Growth per Share**“, „**BTC Cost Basis**“, die Rentabilität der Validierungs- und Staking-Aktivitäten, die Effektivität der „**Active Treasury**“-Strategie sowie das Verhältnis der Verschuldung zum Marktwert der digitalen Vermögenswerte zu erweitern.

Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten der Gesellschaft

	Stand: 30. Juni 2026	Stand: 11. August 2026
ALT-Coins	ALT-Coins in PLN	ALT-Coins in PLN
97.096.804,490737	11 179 788,73	9 375 165,89
BTC	BTC in PLN	BTC in PLN
201,475362	44.987.513,04	47 937 778,66
USDC	USDC in PLN	USDC in PLN
1.750,22	6 599,72	6 513,10

Zum **30. Juni 2026** umfasste das Portfolio an digitalen Vermögenswerten der BTCS S.A. vor allem **Bitcoin**, das den strategischen Kern des Unternehmens bildet und die Grundlage der umgesetzten „**Active Treasury**“-Strategie darstellt. Das gesamte Engagement des Unternehmens in Bitcoin belief sich auf **201,475362 BTC**, dessen Bilanzwert zum 30. Juni 2026 **44 987 513,04 PLN** betrug, wie aus den Angaben in der obigen Tabelle hervorgeht.

Ein wesentlicher Bestandteil des Portfolios waren zudem Infrastruktur-Vermögenswerte, bestehend aus **66.416.440,290000 CORE-Token** und **30.680.364,200737 ZIGChain-Token**, deren Gesamtbuchwert sich auf **11.179.788,73 PLN** belief. Diese Vermögenswerte erfüllen sowohl eine investive als auch eine operative Funktion und unterstützen Entwicklung der Blockchain-Infrastruktur, insbesondere durch Validierungstätigkeiten, Staking und sonstige im Rahmen von Blockchain-Ökosystemen erbrachte Dienstleistungen.

Die CORE-Token unterliegen einer mit der Core Foundation geschlossenen Vereinbarung (Transition Services Agreement), auf deren Grundlage sich die Core Foundation verpflichtet hat, den Wert des Bestands an CORE-Token im Besitz der Gesellschaft durch monatliche Aufstockungen (Top-ups) auf einem Niveau von mindestens 2.550.000 USD zu halten, sofern der Wert des Bestands am Ende des jeweiligen Monats unter diesen Schwellenwert fällt, worüber das Unternehmen im aktuellen Bericht ESPI Nr. 1/2026 informiert hat. Die Aufstockungen für Januar und Februar 2026 wurden fristgerecht durchgeführt, die Aufstockung für März 2026 wurde teilweise durchgeführt (es wurden 30.558.800 CORE von den erforderlichen 61.117.604,55 CORE geliefert), während die Nachlieferungen

für die nachfolgenden monatlichen Stichtage bislang noch nicht erfolgt sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts ist die Core Foundation mit der Erfüllung dieser Verpflichtung im Rückstand. Infolge eines erheblichen Kursrückgangs des CORE-Tokens, der auf eine sinkende Liquidität und eine Marktkorrektur auf dem gesamten Markt der sogenannten Altcoins zurückzuführen ist, belief sich der Wert des von der Gesellschaft gehaltenen Bestands von 66.416.440,29 CORE auf 6.286.122,15 PLN (ca. 1,67 Mio. USD) zum 30. Juni 2026 sowie ca. 4,3 Mio. PLN (ca. 1,1 Mio. USD) zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts, während die vertraglich festgelegte Schwelle bei 2.550.000 USD liegt. Die Gesellschaft führt mit der Core Foundation einen aktiven Dialog, um die entstandene Situation zu lösen, und ergreift Maßnahmen zum Schutz ihrer Interessen, einschließlich der Prüfung ihrer vertraglichen Rechte. Die Core Foundation ist zugleich Aktionärin der Gesellschaft mit einem Anteil von 15,70 % am Grundkapital, weshalb diese Informationen auch im Rahmen der Angaben zu Transaktionen mit verbundenen Unternehmen offengelegt.

Das Portfolio umfasste darüber hinaus Mittel in Höhe von **1.750,22 USDC**, deren Bilanzwert **6.599,72 PLN** betrug. Diese Mittel werden in erster Linie für den laufenden operativen Geschäftsbetrieb, das Liquiditätsmanagement sowie für Abrechnungen auf dem Markt für digitale Vermögenswerte verwendet.

Die Struktur des Portfolios bestätigt die Konzentration von BTCS S.A. auf Bitcoin als strategischen Kernwert, bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung des Engagements in ausgewählten Infrastrukturprojekten, die die Entwicklung der Blockchain-Technologie unterstützen und im Rahmen der umgesetzten Strategie „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**) die Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen ermöglichen.

Der Vorstand betont, dass die Diversifizierung eines Teils des Portfolios durch Infrastruktur-Token die auf Bitcoin ausgerichtete Strategie ergänzt und in erster Linie dazu dient, die Möglichkeiten der operativen Nutzung digitaler Vermögenswerte zu erweitern, einschließlich der Erzielung von Erträgen aus Validierungs- und Staking-Aktivitäten, Liquiditätsprogrammen sowie anderen Blockchain-Infrastrukturdiensten.

Zum **11. August 2026** entsprach die Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten weiterhin der von der Gesellschaft verfolgten Anlagestrategie. Die aktuellen Werte des Portfolios an digitalen Vermögenswerten sind in der obigen Tabelle dargestellt, sodass Anleger die seit dem Bilanzstichtag eingetretenen Veränderungen beurteilen können.

IV. ZEITACHSE DER WICHTIGSTEN UNTERNEHMENS- UND BETRIEBSEREIGNISSE IM ZWEITEN QUARTAL 2026

Nachfolgend präsentiert das Unternehmen eine chronologische Übersicht über wesentliche Ereignisse im zweiten Quartal 2026 unter Angabe der entsprechenden EBI/ESPI-Aktuellen Berichte, in denen diese Ereignisse ausführlich beschrieben wurden:

08.04.2026 – BTCS S.A. hat mit **IntellectEU NV** einen Vertrag über die Implementierung und den Betrieb eines Validators im **Canton Network**. Der Vertrag umfasst die Vorbereitung, Inbetriebnahme und den operativen Support des Validators und stellt einen weiteren Schritt bei der Umsetzung der Strategie zur Entwicklung der Infrastrukturaktivitäten des Unternehmens im Bereich der Blockchain-Technologie. Das Unternehmen geht davon aus, ab dem dritten Quartal 2026 Einnahmen aus der Teilnahme am Canton Network zu erzielen (**Laufender Bericht ESPI Nr. 17/2026 vom 8. April 2026**).

08.04.2026 – Das Unternehmen hat mit **STS Digital Ltd.** einen Rahmenvertrag über den Abschluss von OTC-Transaktionen mit digitalen Vermögenswerten und Derivaten geschlossen. Der Vertrag erweiterte

die Möglichkeiten zur Durchführung von Kassageschäften, Optionsgeschäften und anderen OTC-Strukturen und bildete die Grundlage für die weitere Entwicklung von Instrumenten zur Verwaltung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten des Emittenten (**Laufender Bericht ESPI Nr. 18/2026 vom 8. April 2026**).

26.05.2026 – Das Unternehmen veröffentlichte den Jahresbericht für das Jahr 2025 zusammen mit dem Bestätigungsvermerk eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers (**EBI-Bericht – Jahresbericht für das Jahr 2025**).

03.06.2026 – Der Vorstand der BTCS S.A. berief die ordentliche Hauptversammlung für den **29. Juni 2026** ein und veröffentlichte eine Bekanntmachung über die Einberufung der Hauptversammlung zusammen mit den Beschlussentwürfen, die unter anderem die Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Jahr 2025, die Entlastung der Mitglieder der Gesellschaftsorgane sowie Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats betrafen (**Laufender Bericht ESPI Nr. 19/2026 vom 3. Juni 2026**).

17.06.2026 – BTCS S.A. hat mit **Keyrock SG PTE. Ltd.** einen auf dem ISDA-Standard basierenden Rahmenvertrag über den Abschluss von OTC-Transaktionen mit digitalen Vermögenswerten und Derivaten. Die Zusammenarbeit erweitert die Möglichkeiten der Gesellschaft im Bereich der professionellen Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte sowie der Umsetzung anspruchsvoller Anlagestrategien (**Laufender Bericht ESPI Nr. 20/2026 vom 17. Juni 2026**).

29.06.2026 – Es fand die ordentliche Hauptversammlung der BTCS S.A. statt, die den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Jahr 2025 genehmigte, einen Beschluss über den Fortbestand der Gesellschaft fasste, den Mitgliedern der Organe Entlastung erteilte und Beschlüsse über Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats (**Laufender Bericht der EBI – Mitteilung über den Inhalt der von der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Juni 2026 gefassten Beschlüsse**).

29.06.2026 – Die ordentliche Hauptversammlung hat **Frau Monika Magierska** aus dem Aufsichtsrat abberufen und **Frau Katarzyna Andrusikiewicz** als Mitglied des Aufsichtsrats für die laufende Amtszeit bestellt. Die Beschlüsse traten am Tag ihrer Fassung in Kraft. Informationen zu den Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats sowie Informationen über das neu bestellte Aufsichtsratsmitglied wurden in separaten EBI-Aktuellen Berichten vom **29. Juni** und **2. Juli 2026 veröffentlicht**.

V. WICHTIGE BETRIEBS- UND INVESTITIONSKENNZAHLEN DES DATCO-MODELLS

Das Unternehmen präsentiert als erstes Unternehmen vom Typ „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**) auf dem polnischen, eine Reihe von Kennzahlen vor, die für dieses Geschäftsmodell charakteristisch sind und die traditionelle Finanzanalyse ergänzen. Diese Kennzahlen spiegeln die Effizienz der Verwaltung digitaler Vermögenswerte sowie die Umsetzung der „**Active Treasury**“-Strategie besser wider als klassische Rentabilitäts- oder Liquiditätskennzahlen, die bei Unternehmen mit operativer Geschäftstätigkeit traditioneller.

Die vorgestellten Kennzahlen entsprechen der Berichtspraktik internationaler Unternehmen, die nach dem Modell einer „Digital Asset Treasury Company“ agieren, darunter unter anderem **Strategy Inc., Metaplanet, Semler Scientific** und **LM Funding America**, und ermöglichen es Anlegern, die Geschäftstätigkeit von BTCS S.A. mit Unternehmen zu vergleichen, die als globaler Maßstab für diesen Sektor gelten.

Kennzahl	Definition / Berechnungsweise	Wert zum 30.06.2026 (Stand zum Bilanzstichtag)
Anzahl der BTC im Tresor (Stück)	Bitcoin im Besitz der Gesellschaft	201,475362 BTC
Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten (PLN)	Bilanzbewertung von BTC + Altcoins + USDC	56.173.901,49 PLN
Anteil von BTC am Portfolio digitaler Vermögenswerte	Wert von BTC / Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten	80,09 %
Digitale Vermögenswerte / Fremdkapital (Verhältnis)	Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten / Summe der finanziellen Verbindlichkeiten	1,44x
Anzahl der ausgegebenen Aktien	Stand zum Zeitpunkt der Berichterstattung	38.433.199
BTC pro 1.000 Aktien	Anzahl der BTC / (Anzahl der Aktien / 1.000)	0,00524 BTC
BTC-Wert pro Aktie (PLN)	BTC-Wert in PLN / Anzahl der Aktien	1,17 PLN
Nettovermögenswert pro Aktie (NAV/Aktie, PLN)	Nettovermögen / Anzahl der Aktien	0,48 PLN
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (PLN)	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	59 981,96 PLN
Rentabilitätskennzahl der Validierungsprämien*	Seit Jahresbeginn kumuliert erhaltene Belohnungen aus Validierung und Staking / Nettovermögen zum Bilanzstichtag	36,60 %**
Durchschnittliche Anschaffungskosten für 1 BTC (PLN)***	Anfangswert des BTC-Portfolios / Anzahl der BTC	Berechnung läuft

* Der Indikator bezieht sich auf Validierungsprämien in Proof-of-Stake-Netzwerken (CoreDAO, ZIGChain) und umfasst weder Erträge aus Optionsprämien (BTC) noch aus Bitcoin-Layer-2-Liquiditätsprogrammen.

** Der Indikator wurde nach der in den bisherigen Zwischenberichten des Unternehmens angewandten Methodik berechnet, d. h. als Verhältnis der seit Jahresbeginn kumulativ erhaltenen Validierungs- und Staking-Prämien (**6.731.031,84 PLN**) zum Nettovermögenswert des Unternehmens zum Bilanzstichtag (**18.389.002,06 PLN**). Das Unternehmen arbeitet parallel daran, eine Zielmethodik für den Indikator zu entwickeln, die auf einer stabilen Berechnungsgrundlage (Durchschnittswert der gestakten Proof-of-Stake-Vermögenswerte im Berichtszeitraum) basiert und mit der Praxis globaler Unternehmen vom Typ DATCO im Einklang steht. Der Indikator in seiner Zielform wird nach Fertigstellung der Methodik vorgestellt.

*** Das Unternehmen erwägt, in den kommenden Berichtszeiträumen die durchschnittlichen Anschaffungskosten für 1 BTC zu veröffentlichen, um den Anlegern umfassendere Informationen über den Prozess der Bitcoin-Akkumulation zu liefern und die Vergleichbarkeit mit internationalen Unternehmen zu verbessern, die nach dem DATCO-Modell arbeiten.

Die wichtigsten Kennzahlen zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von **Digital Asset Treasury Companies (DATCO)** sind nach wie vor der Umfang und die Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten, das Bitcoin-Engagement pro Aktie (**BTC/Aktie**), der Nettovermögenswert pro Aktie (**NAV/Share**) sowie die Effizienz der Monetarisierung des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten. Diese Kennzahlen ermöglichen eine adäquatere Bewertung des Geschäftsmodells

des Unternehmens als die klassischen Rentabilitätskennzahlen, die in Unternehmen mit Produktions- oder Handelsaktivitäten verwendet werden.

Zum 30. Juni 2026 belief sich das gesamte Bitcoin-Engagement von BTCS S.A. auf **201,475362 BTC**, wobei sowohl direkt gehaltene Bitcoins als auch Vermögenswerte berücksichtigt wurden, die ein Engagement in Bitcoin in anderen Blockchain-Ökosystemen darstellen (u. a. WBTC, cBTC/BTCB und HemBTC). Der Gesamtwert des Engagements in Bitcoin belief sich auf **44.987.513,04 PLN**, was **80,09 %** des Wertes des Portfolios an digitalen Vermögenswerten der Gesellschaft ausmachte. Den verbleibenden Teil des Portfolios bildeten vor allem **CORE-** und **ZIGChain-Token**, die sowohl als Anlagevermögen als auch im operativen Geschäft eingesetzt wurden, das Validierung des Blockchain-Netzwerks, Staking sowie sonstige Blockchain-Infrastrukturdienste.

Zum Bilanzstichtag betrug **das BTC-Verhältnis pro Aktie (BTC/Share) 0,00524 BTC**, während der Nettovermögenswert pro Aktie (**NAV/Share**) **0,48 PLN** erreichte. Das Verhältnis des Wertes des Portfolios an digitalen Vermögenswerten zu den Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten betrug **1,44x**, was bestätigt, dass die Gesellschaft den Wert ihrer digitalen Vermögenswerte über dem Niveau ihrer Verbindlichkeiten hält, und die für das Modell **einer Digital Asset Treasury Company** charakteristische Finanzierungsstruktur widerspiegelt.

Eine wichtige Ergänzung zur Bewertung der Geschäftstätigkeit bildet das Verhältnis des operativen Cashflows zum Nettoergebnis. Im zweiten Quartal 2026 erwirtschaftete BTCS S.A. **einen positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 59,98 Tausend PLN** bei **einem gleichzeitigen Nettoverlust von 343,84 Tausend PLN**. Diese Differenz resultiert in erster Linie aus dem nicht zahlungswirksamen Charakter eines Teils der Finanzerträge und -aufwendungen im Zusammenhang mit der bilanziellen Bewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente gemäß den geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Folglich spiegelt das Nettoergebnis die Fähigkeit der Gesellschaft, Zahlungsmittel aus der betrieblichen Tätigkeit zu erwirtschaften, nicht vollständig wider.

Der Vorstand betont, dass im DATCO-Modell folgende Faktoren für die Bewertung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft von entscheidender Bedeutung sind:

- die systematische Erhöhung des Bitcoin-Engagements pro Aktie (BTC/Share),
- die Wertsteigerung des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten,
- Effizienz bei der Monetarisierung von Vermögenswerten durch Validierungs- und Staking-Aktivitäten, Strategien **Active Treasury** sowie weitere Blockchain-Infrastrukturdienste,
- die Fähigkeit, positive Cashflows aus dem operativen Geschäft zu generieren,
- Aufrechterhaltung eines sicheren Verhältnisses zwischen dem Wert der digitalen Vermögenswerte und der Höhe der
- langfristiges Wachstum des Nettovermögenswerts (NAV) pro Aktie.

Der Vorstand beabsichtigt, den Umfang der für den DATCO-Sektor charakteristischen Kennzahlen schrittweise auszubauen und diese an die Best-Practice-Standards der Berichterstattung anzupassen, die von internationalen Verwaltern digitaler Vermögenswerte angewendet werden. In den kommenden Berichtszeiträumen plant das Unternehmen, die dargestellten Daten unter anderem um die Kennzahlen **„BTC Accretion“**, **„BTC Growth per Share“**, **„BTC Cost Basis“**, die Rentabilität der Validierungs- und Staking-Aktivitäten, die Effektivität der **„Active Treasury“-Strategie** sowie das Verhältnis der Verschuldung zum Marktwert der digitalen Vermögenswerte zu erweitern.

Vergleich mit dem globalen Benchmark.

Strategy Inc. (NASDAQ: MSTR), das weltweit größte Unternehmen, das nach dem Modell einer **Bitcoin-Treasury-Gesellschaft** operiert, hielt zum **30. Juni 2026 846.000 BTC** mit Gesamtanschaffungskosten von rund **63,94 Mrd. USD**, was durchschnittlichen Anschaffungskosten von **75.578 USD pro 1 BTC** entspricht. Der Bilanzwert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten von Strategy belief sich zum Bilanzstichtag auf **49,67 Mrd. USD**.

Im zweiten Quartal 2026 wies Strategy **einen Verlust bei den digitalen Vermögenswerten in Höhe von 8,32 Mrd. USD** aus, wovon **8,31 Mrd. USD** auf einen nicht realisierten Verlust aus der bilanziellen Bewertung des Bitcoin-Portfolios gemäß den geltenden Rechnungslegungsvorschriften entfielen, während etwa **0,9 Mio. USD** auf einen realisierten Verlust entfielen.

Gleichzeitig setzte Strategy im Berichtszeitraum die Weiterentwicklung seines Modells zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte fort und erweiterte es um Lösungen für ein aktives Liquiditätsmanagement, darunter **das BTC Monetization Program**, das die periodische Monetarisierung eines Teils des Bitcoin-Portfolios zum Zweck der Aufrechterhaltung einer Liquiditätsreserve sowie zur Finanzierung von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Eigenkapitalinstrumenten.

Das Beispiel von Strategy bestätigt, dass erhebliche Schwankungen der Finanzergebnisse, die sich aus der bilanziellen Bewertung digitaler Vermögenswerte ergeben, ein natürlicher Bestandteil der Geschäftstätigkeit von Unternehmen sind, die nach dem Modell einer **Digital Asset Treasury Company (DATCO)** tätig sind, und stellen die langfristigen strategischen Ziele, die auf der Akkumulation, dem aktiven Management und der Monetarisierung digitaler Vermögenswerte basieren, nicht in Frage. Aus Sicht der Anleger sind die Größe des verwalteten Portfolios an digitalen Vermögenswerten, die Fähigkeit zur Generierung von Cashflows sowie die Effizienz der Nutzung der gehaltenen Vermögenswerte von weitaus größerer Bedeutung als periodische Schwankungen des Bilanzergebnisses, die sich aus deren Bilanzbewertung ergeben.

VI. VERBINDLICHKEITENSTRUKTUR UND FINANZIELLE LIQUIDITÄT

Aufgrund der Ausgestaltung **des „Active Treasury“-Modells**, bei dem langfristige Investitionen in digitale Vermögenswerte den größten Posten in der Bilanz von BTCS S.A. ausmachen, haben klassische Liquiditätskennzahlen (die Liquiditätsquote von **0,10** und die Quick-Ratio von **0,10**) nur einen begrenzten analytischen Wert. Die der Gesellschaft zeichnen sich trotz ihrer bilanziellen Einstufung als langfristige Finanzanlagen durch eine hohe Marktliquidität und die Möglichkeit einer relativ schnellen Veräußerung aus.

Zum **30. Juni 2026** bildeten langfristige Finanzanlagen den größten Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft; diese umfassten ein Portfolio digitaler Vermögenswerte im Wert von **56,17 Mio. PLN**, was **97,69 %** der Bilanzsumme ausmachte. Die detaillierte Struktur sowie die Bewertung des Portfolios sind in einem separaten Abschnitt dieses Berichts dargestellt.

Zum Bilanzstichtag beliefen sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten auf **12,74 Mio. PLN**, die langfristigen Verbindlichkeiten auf **25,70 Mio. PLN**. Der Gesamtwert der Verbindlichkeiten und Rückstellungen belief sich auf **39,11 Mio. PLN** bei einem Eigenkapital von **18,39 Mio. PLN**. Diese Struktur steht im Einklang mit der verfolgten Strategie zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit sowie dem langfristigen Charakter der von der Gesellschaft getätigten Investitionen.

In der Praxis sollte die Liquiditätsfähigkeit des Unternehmens anhand mehrerer sich ergänzender Quellen zu betrachten:

- der Möglichkeit, das Portfolio an digitalen Vermögenswerten, insbesondere Bitcoin und andere im operativen Geschäft genutzte digitale Vermögenswerte, zu liquidieren,
- regelmäßige Einnahmequellen aus Validierungs- und Staking-Aktivitäten, der „**Active Treasury**“-Strategie, OTC-Transaktionen sowie Liquiditätssicherungsprogrammen,
- Zugang zu langfristiger Fremdfinanzierung, deren Wert zum Bilanzstichtag **25,70 Mio. PLN** betrug.

Im zweiten Quartal 2026 erwirtschaftete das Unternehmen **einen positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 59,98 Tausend PLN**, trotz **eines** ausgewiesenen **Nettoverlusts in Höhe von 343,84 Tausend PLN**. Dies bestätigt, dass das Finanzergebnis weiterhin maßgeblich durch die vorgeschriebene bilanzielle Bewertung digitaler Vermögenswerte und Finanzinstrumente bestimmt wird, während das operative Kerngeschäft einen positiven Cashflow generiert.

Der Vorstand betont, dass die Beurteilung der Liquidität der Gesellschaft ausschließlich auf der Grundlage traditioneller Bilanzkennzahlen die Besonderheiten des Modells **einer Digital Asset Treasury Company (DATCO)** nicht vollständig widerspiegelt. Ein wesentlicher Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft besteht aus digitalen Vermögenswerten mit hoher Marktliquidität, die – trotz ihrer Einstufung als langfristige Finanzanlagen – zur Begleichung von Verbindlichkeiten, zur Beschaffung von Finanzmitteln oder zur Umsetzung einer Strategie des aktiven Portfoliomanagements genutzt werden können.

Das Unternehmen überwacht laufend die Fälligkeitstermine seiner finanziellen Verbindlichkeiten und steht in einem aktiven Dialog mit den finanzierenden Instituten hinsichtlich der Refinanzierung oder Verlängerung der Finanzierungslaufzeiten. Gleichzeitig liegt der Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten weiterhin über dem Niveau der Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Verbindlichkeiten, was sich in der Kennzahl **„digitale Vermögenswerte / Verbindlichkeiten“ von 1,44x**.

Zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Berichts sieht der Vorstand keine Risiken für die fristgerechte Bedienung der finanziellen Verbindlichkeiten noch für die Fortführung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft. Nach Einschätzung des Vorstands gewährleisten die derzeitige Bilanzstruktur sowie die aufrechterhaltene Liquidität der digitalen Vermögenswerte der Gesellschaft eine angemessene finanzielle Flexibilität für die weitere Umsetzung der **„Active Treasury“-Strategie** und den Ausbau der Infrastrukturaktivitäten im Bereich der Blockchain-Technologie.

RISIKOFAKTOREN

Aufgrund der Besonderheiten der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, die nach dem Modell **einer Digital Asset Treasury Company (DATCO)** betrieben wird, werden im Folgenden die wesentlichen Risikofaktoren dargestellt, deren Eintreten sich auf die Finanzlage, die Geschäftsergebnisse und die Umsetzung der „Active Treasury“-Strategie auswirken kann. Die vorliegende Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und spiegelt die Einschätzung des Vorstands zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Berichts wider.

Risiko der Wertschwankungen digitaler Vermögenswerte

Der Wert des Portfolios an digitalen Vermögenswerten des Unternehmens unterliegt erheblichen Marktschwankungen. Preisänderungen von Bitcoin und anderen digitalen Vermögenswerten wirken sich auf das Finanzergebnis aus, da periodischen Bilanzbewertung gemäß den angewandten Rechnungslegungsgrundsätzen. Der Vorstand betrachtet die Preisvolatilität als einen natürlichen Bestandteil der Geschäftstätigkeit im Rahmen des „Active Treasury“-Modells, dessen Grundgedanke in der

langfristigen Akkumulation und der aktiven Verwaltung des Portfolios digitaler Vermögenswerte besteht.

Validator-Risiko (Slashing)

Die Ausübung der Validator-Tätigkeit in Proof-of-Stake-Blockchain-Netzwerken ist mit dem Risiko verbunden, dass Protokollstrafen (Slashing) verhängt werden, die unter anderem auf Infrastrukturausfälle oder Verstöße gegen die Netzwerkregeln zurückzuführen sind. Das Unternehmen mindert dieses Risiko durch den Einsatz einer redundanten Infrastruktur, Überwachungsverfahren sowie Lösungen, die den besten Branchenpraktiken entsprechen.

Risiko einer Ökosystemkonzentration

Die Infrastrukturaktivitäten des Unternehmens konzentrieren sich derzeit vor allem auf die Ökosysteme **CoreDAO**, **ZIGChain** sowie der sich entwickelnden Zusammenarbeit im Rahmen **des Canton Network**. Eine Verschlechterung der Marktlage eines dieser Ökosysteme oder eine Einschränkung ihrer Entwicklung könnte sich auf Höhe der erzielten Umsätze auswirken. Die Strategie des Unternehmens sieht eine weitere Diversifizierung der Zusammenarbeit mit weiteren Blockchain-Netzwerken vor.

Vertragsrisiko

Das Unternehmen arbeitet mit einer Reihe spezialisierter Partner zusammen, darunter u. a. Anbieter von OTC-Dienstleistungen, Infrastrukturpartner, Validator-Betreiber, Verwahrungsdienstleister sowie Marktteilnehmer im Bereich digitaler Vermögenswerte. Die Nichterfüllung oder mangelhafte Erfüllung von Verpflichtungen durch Vertragspartner kann sich negativ auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens auswirken. Der Vorstand begrenzt dieses Risiko durch die Zusammenarbeit mit Unternehmen mit etablierter Marktposition sowie durch eine schrittweise Diversifizierung der Geschäftspartner. Dieses Risiko ist im Jahr 2026 teilweise eingetreten, und zwar in Bezug auf die in diesem Bericht beschriebene Verpflichtung der Core Foundation, den Wert des CORE-Token-Pakets auf die vertraglich vereinbarte Schwelle von 2.550.000 USD aufzustocken.

Regulatorisches Risiko (MiCA)

Seit 2025 werden in der Europäischen Union schrittweise die Bestimmungen **der MiCA-Verordnung (Markets in Crypto-Assets Regulation)** umgesetzt, die einen einheitlichen Rechtsrahmen für den Markt für digitale Vermögenswerte schaffen. Die Anpassung der Aufsichtspraxis, die Veröffentlichung von Leitlinien durch die europäischen Aufsichtsbehörden sowie die Umsetzung nationaler Vorschriften können sich auf die Geschäftstätigkeit der Marktteilnehmer im Bereich digitaler Vermögenswerte auswirken. Das Unternehmen beobachtet die Entwicklung des regulatorischen Umfelds laufend und passt seine Geschäftstätigkeit an die geltenden rechtlichen Anforderungen an.

Währungsrisiko

Ein erheblicher Teil der Vermögenswerte und Transaktionen des Unternehmens ist auf Fremdwährungen lautend, vor allem auf US-Dollar und an den US-Dollar gekoppelte Stablecoins. Wechselkurschwankungen wirken sich auf den Wert der in der in polnischen Zloty erstellten Jahresabschlüsse ausgewiesenen Vermögenswerte aus und können das Finanzergebnis beeinflussen.

Liquiditätsrisiko ausgewählter digitaler Vermögenswerte

Ein Teil der digitalen Vermögenswerte im Portfolio des Unternehmens weist eine geringere Liquidität auf als Bitcoin. Sollte es notwendig werden, größere Pakete von Vermögenswerten innerhalb kurzer Zeit zu verkaufen, kann das Risiko bestehen, dass ein Preis erzielt wird, der von den aktuellen Marktnotierungen abweicht.

Risiko der Cybersicherheit

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft erfordert ein hohes Maß an Sicherheit der IT-Infrastruktur, den Schutz kryptografischer Schlüssel sowie die Kontinuität des Betriebs der Systeme, die zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte eingesetzt werden. Um dieses Risiko zu minimieren, wendet das Unternehmen mehrstufige Sicherheitsverfahren an, arbeitet mit spezialisierten Verwahrungsdienstleistern zusammen und setzt Multi-Signatur-Lösungen ein.

Risiken bei der Finanzierung der Geschäftstätigkeit

Das „Active Treasury“-Modell sieht den teilweisen Einsatz von Fremdkapital vor, um den Umfang der Investitionstätigkeit zu steigern. Eine Verschlechterung der Finanzierungsbedingungen oder eine Einschränkung der Kapitalverfügbarkeit könnte das Tempo der Umsetzung der Investitionsstrategie beeinträchtigen. Der Vorstand überwacht laufend die Schuldenstruktur sowie die Fälligkeitstermine der Verbindlichkeiten.

Liquiditätsrisiko im Aktienhandel

Die Aktien der Gesellschaft sind am NewConnect-Markt sowie am Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Trotz der Erweiterung des Anlegerkreises durch das Dual Listing kann die Liquidität des Aktienhandels zeitweise begrenzt sein, was sich auf die Kursschwankungen und die Möglichkeit der Durchführung größerer Transaktionen durch Anleger auswirken kann.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Emission von Aktien der Serie G

Am **2. Juli 2026** legte der Vorstand des Emittenten den Ausgabepreis für Aktien der Serie G auf **6,00 PLN pro Aktie** fest und beschloss, das Verfahren zur Erhöhung des Grundkapitals im Rahmen des Zielkapitals einzuleiten. Die Emission richtete sich an qualifizierte Anleger.

Am **6. Juli 2026** legte der Vorstand die detaillierten Bedingungen für die Durchführung der Privatplatzierung von Aktien der Serie G fest, darunter den Zeitplan des Verfahrens, die Regeln für die Abgabe von Zeichnungsangeboten sowie die Teilnahmekriterien für Anleger.

Am **20. Juli 2026** wurde die Privatplatzierung abgeschlossen, und der Vorstand teilte einem qualifizierten Anleger **1.000 Aktien der Serie G** zu. Gleichzeitig wurde die konsolidierte Fassung der Satzung unter Berücksichtigung der Erhöhung des Grundkapitals verabschiedet. Zum Zeitpunkt der Übermittlung dieses Berichts steht die Erhöhung des Grundkapitals noch unter dem Vorbehalt der Eintragung durch das zuständige Registergericht.

Ausbau der Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern

Am **10. Juli 2026** schloss die Gesellschaft mit **Nomad Fulcrum Builders OÜ** eine Rahmenvereinbarung (**Heads of Terms**) ab, in der der Rahmen für die geplante Zusammenarbeit im Bereich der professionellen Verwaltung eines Teils der digitalen Vermögenswerte des Emittenten sowie einer potenziellen Kapitalinvestition festgelegt wurde. Das Dokument gibt die Richtung für weitere Verhandlungen zwischen den Parteien vor und stellt keine Verpflichtung zum Abschluss endgültiger Verträge dar. Das Kooperationsmodell sieht die Möglichkeit vor, das Bitcoin-Portfolio der Gesellschaft als Sicherheit für eine Finanzierung zu nutzen, wobei das vollständige Eigentum und die Kontrolle über die Vermögenswerte beim Emittenten.

Am **13. Juli 2026** schloss BTCS S.A. mit **der Recoveris AG einen SAFE-Investitionsvertrag** sowie einen Kooperationsvertrag über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Blockchain-Intelligence, Analyse von Blockchain-Transaktionen und Rückgewinnung digitaler Vermögenswerte. Nach Einschätzung des Vorstands ist diese Zusammenarbeit ein Element zum Aufbau langfristiger strategischer Partnerschaften und zur Erweiterung der Kompetenzen der Gesellschaft im Bereich der Infrastruktur für den Markt für digitale Vermögenswerte.

Am **21. Juli 2026** schloss der Emittent mit **Crest Portfolio Management Limited** einen **Investment-Management-Vertrag** über die professionelle Verwaltung eines Teils des Portfolios an digitalen Vermögenswerten des Unternehmens im Rahmen **eines Separately Managed Account (SMA)** ab. Die Verwaltung erfolgt gemäß der vereinbarten Anlagepolitik erfolgen, wobei der Emittent das vollständige Eigentum an den Vermögenswerten behält. Nach Einschätzung des Vorstands stellt der Abschluss dieses Vertrags einen weiteren Schritt zur Professionalisierung der Verwaltung digitaler Vermögenswerte sowie zum Ausbau der Zusammenarbeit mit institutionellen Marktteilnehmern dar.

Nach Ansicht des Vorstands stehen alle oben beschriebenen Ereignisse im Einklang mit der umgesetzten **„Active Treasury“-Strategie** und der Weiterentwicklung des Modells **„Digital Asset Treasury Company“**, stärken das operative Potenzial des Unternehmens, erweitern das Netzwerk an Geschäftspartnern und schaffen die Grundlagen für die weitere Geschäftsentwicklung und die Steigerung des Shareholder Value.

VII. AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFT IM 3. QUARTAL 2026 UND AUF LÄNGERE SICHT

Dieser Abschnitt enthält eine orientierende Beschreibung der Geschäftsaussichten des Unternehmens und stellt keine Prognose der Finanzergebnisse im Sinne der geltenden Vorschriften über die Informationspflichten von Emittenten. Die dargestellten Informationen spiegeln die aktuellen Annahmen des Vorstands zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts wider und können sich je nach Marktsituation und regulatorischem Umfeld

Weiterführung der „Active Treasury“-Strategie.

Das Unternehmen beabsichtigt, die Entwicklung des Modells „Digital Asset Treasury Company“ durch aktives Verwaltung des Portfolios an digitalen Vermögenswerten, einschließlich des Aufbaus von Bitcoin-Beständen, des Einsatzes von Derivaten zur Erzielung von Optionsprämien sowie der Erschließung neuer Einnahmequellen auf der Grundlage von Validierungsaktivitäten und Blockchain-Infrastrukturdienstleistungen. Der Vorstand geht von einer weiteren Diversifizierung der Einnahmequellen unter Beibehaltung eines konservativen Ansatzes beim Risikomanagement aus.

Ausbau des institutionellen Geschäfts.

Nach dem Abschluss von Verträgen mit institutionellen Partnern, darunter Crest Portfolio Management Limited, Recoveris AG und Nomad Fulcrum Builders OÜ beabsichtigt das Unternehmen, die Zusammenarbeit mit spezialisierten Akteuren auf dem Markt für digitale Vermögenswerte auszubauen. Ziel ist es, die Vermögensverwaltung weiter zu professionalisieren, das Dienstleistungsangebot zu erweitern und neue Möglichkeiten zur Nutzung des Bitcoin-Portfolios zu schaffen, wobei die vollständige Eigentümerschaftskontrolle über die Vermögenswerte gewahrt bleibt.

Ausbau der Blockchain-Infrastruktur.

Das Unternehmen setzt den Ausbau seiner Validierungsaktivitäten in den Netzwerken CoreDAO, ZIGChain und Canton Network fort. Der Vorstand prüft die Möglichkeit der Beteiligung an weiteren Infrastrukturprojekten im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie, insbesondere im Bereich der Tokenisierung realer Vermögenswerte (RWA) sowie von Lösungen für institutionelle Kunden.

Ausbau der Investitionstätigkeit.

Die Strategie des Unternehmens sieht den selektiven Kapitaleinsatz in Technologieprojekte vor, die im Ökosystem digitaler Vermögenswerte, die die Entwicklung des operativen Geschäfts unterstützen oder langfristigen Wert für die Aktionäre schaffen können. Die nach dem Bilanzstichtag abgeschlossenen Verträge mit der Recoveris AG und der Nomad Fulcrum Builders OÜ stehen im Einklang mit dieser Entwicklungsrichtung.

Regulatorisches Umfeld.

Im zweiten Halbjahr 2026 bleibt die weitere Umsetzung der MiCA-Verordnung sowie die Ausgestaltung der nationalen Vorschriften für den Markt für Krypto-Vermögenswerte ein wesentlicher Bestandteil des Marktumfelds. Der Vorstand beobachtet die gesetzlichen Änderungen laufend und passt das Geschäftsmodell der Gesellschaft an die geltenden regulatorischen Anforderungen an, wobei er die zunehmende Transparenz des rechtlichen Umfelds als einen Faktor betrachtet, der die Entwicklung eines institutionellen Marktes für digitale Vermögenswerte begünstigt.

Das Marktumfeld für digitale Vermögenswerte.

Nach Ablauf des ersten Halbjahres 2026 befand sich der Markt für digitale Vermögenswerte weiterhin im Aufwärtstrend, und der Bitcoin-Kurs lag über dem Stand vom 30. Juni 2026 (ca. 59.400 USD zum Bilanzstichtag gegenüber ca. 62.000–65.000 USD im Juli und Anfang August 2026). Der Vorstand ist der Ansicht, dass das anhaltende institutionelle Interesse am Markt für digitale Vermögenswerte sowie die Entwicklung des globalen Segments der „Digital Asset Treasury Companies“ der weiteren Entwicklung des Geschäftsmodells von BTCS S.A. förderlich sein könnten. Gleichzeitig betont die Gesellschaft, dass die hohe Volatilität des Kryptowährungsmarktes ein dauerhaftes Merkmal dieses Marktes bleibt und die oben dargelegten Einschätzungen keine Prognose für die zukünftigen Finanzergebnisse der Gesellschaft darstellen.

VIII. STELLUNGNAHME ZUR UMSETZBARKEIT DER VERÖFFENTLICHTE ERGEBNISPROGNOSEN FÜR DAS JEWEILIGE JAHR IM LICHT DER IM QUARTALSBERICHT VORGESTELLTEN ERGEBNISSE

Der Emittent hat keine Prognosen für das zweite Quartal 2026 veröffentlicht.

IX. BESCHREIBUNG DES STANDES DER UMSETZUNG DER MASSNAHMEN UND INVESTITIONEN DES EMITTENTEN SOWIE DES ZEITPLANS FÜR IHRE UMSETZUNG

Im ersten Halbjahr 2026 setzte das Unternehmen die Umsetzung der „**Active Treasury**“-Strategie fort, die ein grundlegender Bestandteil des Geschäftsmodells der **Digital Asset Treasury Company (DATCO)** ist. Die Strategie konzentriert sich auf die Schaffung langfristiger Werte durch den Aufbau digitaler Vermögenswerte, den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur, ein aktives Portfoliomanagement sowie die Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern.

Aufbau von Bitcoin-Beständen (Digital Treasury).

Zum **30. Juni 2026** belief sich das Gesamtengagement von BTCS S.A. in Bitcoin auf **201,475362 BTC**, gegenüber **137,742210 BTC** zum **31. Dezember 2025**, was einem Anstieg des Engagements um **63,733152 BTC** im ersten Halbjahr 2026. Nach dem Bilanzstichtag stieg das Engagement der Gesellschaft in Bitcoin weiter an und belief sich zum 31. Juli 2026 auf 201,475362 BTC. Die Akkumulationsstrategie wird sowohl durch den direkten Erwerb von Bitcoin als auch unter Einsatz von **Cash-Secured-PUT-Optionsstrategien** umgesetzt, die in Zusammenarbeit mit spezialisierten institutionellen Partnern durchgeführt werden. Dieses Modell ermöglicht es, gleichzeitig Optionsprämien zu generieren und das Engagement in Bitcoin systematisch zu erhöhen, wobei ein konservativer Ansatz beim Risikomanagement beibehalten wird.

Ausbau der Validierungsaktivitäten.

Im ersten Halbjahr 2026 setzte das Unternehmen seine Validierungsaktivitäten in den Netzwerken **CoreDAO** und **ZIGChain** fort und erzielte Einnahmen aus Validierungs- und Staking-Prämien. Gleichzeitig begann das Unternehmen mit den Vorbereitungen für die Aufnahme der Geschäftstätigkeit im **Canton Network**, einem institutionellen Blockchain-Netzwerk für den Finanzsektor, was eine weitere Entwicklungsstufe der Blockchain-Infrastruktur des Emittenten darstellt.

Aktives Management des Portfolios digitaler Vermögenswerte.

Im Rahmen der Umsetzung der „**Active Treasury**“-Strategie betrieb das Unternehmen ein aktives Management des Portfolios digitaler Vermögenswerte, das OTC-Transaktionen, Optionsstrategien sowie Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz bei der Nutzung der gehaltenen Vermögenswerte umfasste. Nach dem Bilanzstichtag schloss das Unternehmen einen Vertrag mit **Crest Portfolio Management Limited** über die professionelle Verwaltung eines Teils des Portfolios digitaler Vermögenswerte im Rahmen eines **Separately Managed Account (SMA)** ab, was eine weitere Stufe der Professionalisierung des Vermögensverwaltungsprozesses darstellt.

Ausbau der Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern.

Nach dem Bilanzstichtag hat die Gesellschaft eine Reihe von Verträgen abgeschlossen, die die Umsetzung der DATCO-Strategie unterstützen. Dazu gehören unter anderem die Zusammenarbeit mit **Nomad Fulcrum Builders OÜ** im Bereich der Verwaltung digitaler Vermögenswerte und einer geplanten Kapitalinvestition sowie Verträge mit **der Recoveris AG** über SAFE-Investitionen und die Zusammenarbeit in den Bereichen Blockchain-Intelligence und Rückgewinnung digitaler Vermögenswerte. Diese Maßnahmen sind Teil des langfristigen Plans zum Aufbau eines Ökosystems institutioneller Partner, die die Geschäftsentwicklung des Unternehmens unterstützen.

Liquiditätssicherungsprogramme und Instrumente des digitalen Marktes.

Das Unternehmen setzte seine Beteiligung an Liquiditätsprogrammen für Bitcoin-Layer-2-Ökosysteme fort und entwickelte Strategien unter Einsatz von Derivaten, um die Effizienz der Verwaltung seines Portfolios an digitalen Vermögenswerten zu steigern. Der Vorstand geht von einer weiteren Entwicklung dieses Geschäftsbereichs aus, dem Entstehen neuer Marktchancen.

Umsetzung der Strategie.

Das Unternehmen veröffentlicht keinen festen Zeitplan für die Umsetzung einzelner Elemente der „Active Treasury“-Strategie. Die einzelnen Maßnahmen hängen von den Marktbedingungen, der Verfügbarkeit attraktiver Anlagemöglichkeiten sowie dem regulatorischen Umfeld ab. Nach Einschätzung des Vorstands verläuft die Umsetzung der Strategie verläuft planmäßig, und alle wesentlichen Ereignisse, die sich auf die Geschäftstätigkeit des Emittenten auswirken, werden laufend in Form von ESPI- und EBI-Berichten veröffentlicht.

X. INFORMATIONEN ZU DEN AKTIVITÄTEN IM BEREICH DER EINFÜHRUNG INNOVATIVER LÖSUNGEN IM UNTERNEHMEN

BTCS S.A. setzt die Entwicklung des Modells „**Digital Asset Treasury Company**“ (**DATCO**) fort und ist damit eines der ersten Unternehmen auf dem polnischen öffentlichen Markt, dessen Tätigkeit sich auf die professionelle Verwaltung digitaler Vermögenswerte, den Ausbau der Blockchain-Infrastruktur sowie die Einführung innovativer Finanzlösungen auf Basis der Distributed-Ledger-Technologie (DLT) konzentriert. Im ersten Halbjahr 2026 führte das Unternehmen Maßnahmen durch, die auf die weitere Professionalisierung des „Active Treasury“-Modells sowie die Erschließung neuer Geschäftsfelder im Zusammenhang mit dem Markt für digitale Vermögenswerte abzielten.

Insbesondere hat das Unternehmen:

- a) den Ausbau der Validierungsaktivitäten in den Netzwerken **CoreDAO** und **ZIGChain** unter Nutzung der eigenen Proof-of-Stake-Blockchain-Infrastruktur fortgesetzt und mit den Vorbereitungen für die Aufnahme von Validierungsaktivitäten im institutionellen **Canton Network** begonnen, das für den Finanzsektor und Projekte zur Tokenisierung realer Vermögenswerte (RWA) bestimmt ist;
- b) die Strategie des aktiven Bitcoin-Portfoliomanagements durch den Einsatz von Derivaten weiterentwickelt, insbesondere die „**Cash-Secured-PUT**“-Strategie, die es ermöglicht, gleichzeitig Optionsprämien zu generieren und BTC zu vorab festgelegten Preisniveaus zu akkumulieren;
- c) die Teilnahme an Liquiditätsprogrammen für **Bitcoin-Layer-2-Ökosysteme** fortgesetzt und dabei zusätzliche Einnahmequellen erschlossen, während das Engagement im Basiswert beibehalten wurde;
- d) schloss einen Vertrag mit **Crest Portfolio Management Limited** über die professionelle Verwaltung eines Teils des Portfolios an digitalen Vermögenswerten im Rahmen eines **Separately Managed Account (SMA)**, was eines der ersten Beispiele für die Anwendung eines institutionellen Modells zur Verwaltung digitaler Vermögenswerte durch ein auf dem NewConnect-Markt notiertes börsennotiertes Unternehmen darstellt;
- e) mit dem Aufbau eines Kooperationsmodells mit Finanzinstituten begonnen, das die Nutzung des Bitcoin-Portfolios als potenzielle Sicherheit für Finanzierungen ermöglicht, und dazu eine Rahmenvereinbarung

mit **Nomad Fulcrum Builders OÜ**, wobei das vollständige Eigentum und die Kontrolle des Emittenten über die gehaltenen digitalen Vermögenswerte gewahrt bleiben;

f) ihre Investitionstätigkeit um den Bereich Venture Capital im Bereich der Blockchain-Technologie erweitert, indem sie **einen SAFE-Investitionsvertrag** mit **der Recoveris AG** abgeschlossen hat, wobei die Kapitalbeteiligung mit dem Aufbau einer operativen Zusammenarbeit in den Bereichen Blockchain-Intelligence, Blockchain-Analysen und der Rückgewinnung digitaler Vermögenswerte verbunden wurde;

g) baute die Zusammenarbeit mit internationalen institutionellen Partnern im Bereich professioneller Dienstleistungen in Bezug auf die Verwaltung digitaler Vermögenswerte, OTC-Transaktionen, Verwahrung und Blockchain-Infrastruktur aus und stärkte damit den institutionellen Charakter der Geschäftstätigkeit;

h) den Ausbau der internationalen Präsenz des Emittenten durch die Notierung der Aktien am **Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse** den Bekanntheitsgrad des Unternehmens bei ausländischen Investoren und Akteuren des Marktes für digitale Vermögenswerte steigern;

Nach Einschätzung des Vorstands stellen die umgesetzten Lösungen eine weitere Etappe beim Aufbau eines modernen Geschäftsmodells einer „**Digital Asset Treasury Company**“, das die strategische Verwaltung eines Portfolios digitaler Vermögenswerte mit der Entwicklung der Blockchain-Infrastruktur, professionellem Vermögensmanagement und der Zusammenarbeit mit institutionellen Akteuren des globalen Marktes für digitale Vermögenswerte verbindet. Die ergriffenen Maßnahmen zielen auf eine weitere Diversifizierung der Einnahmequellen, die Steigerung der Effizienz des Portfoliomanagements und die Stärkung der Position von BTCS S.A. als einem der Pioniere des DATCO-Marktes in Europa ab.

XI. BESCHREIBUNG DER ORGANISATION DER KAPITALGRUPPE DES EMITTENTEN UNTER ANGABE DER IN DIE KONSOLIDIERUNG EINBEZOGENEN UNTERNEHMEN

Nicht zutreffend – Der Emittent bildet keine Unternehmensgruppe.

XII. ANGABE DER GRÜNDE FÜR DIE NICHTERSTELLUNG EINES KONSOLIDIERTEN JAHRESABSCHLUSSES

Nicht zutreffend – Der Emittent bildet keine Unternehmensgruppe.

XIII. AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN DER IN DIE KONSOLIDIERUNG EINBEZOGENEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN DES EMITTENTEN

Entfällt

XIV. ANGABEN ZUR AKTIONÄRSSTRUKTUR DES EMITTENTEN UNTER AUZÄHLUNG DER AKTIONÄRE, DIE ZUM ZEITPUNKT DER ÜBERMITTLUNG DES BERICHTS MINDESTENS 5 % DER STIMMEN IN DER HAUPTVERSAMMLUNG BESITZEN

Aktionärsstruktur zum Zeitpunkt der Übermittlung des Berichts mit Angabe der Aktionäre, die mehr als 5 % der Gesamtstimmenzahl in der Hauptversammlung halten:

Aktionäre	Aktien insgesamt	Anteil am Kapital	Anzahl der Stimmen	Anteil an den Stimmen
TTP Limited	14.684.633	38,21 %	14 684 633	38,21 %

Bioinfo Corpora- tion	7.051.533	18,35 %	7.051.533	18,35 %
Core Foundation	6 033 333	15,70 %	6 033 333	15,70 %
Disrupt Capital SPV Ltd.	4 550 000	11,84 %	4.550.000	11,84 %
Hype Tech Ltd.	3.008.333	7,83 %	3.008.333	7,83 %
Sonstige	3 105 367	8,07 %	3.105.367	8,07 %
Insgesamt	38 433 199	100 %	38 433 199	100,00 %

Am 15. Oktober 2025 schloss die Gesellschaft die Ausgabe von Aktien der Serie F ab, die im Rahmen einer Privatplatzierung, worüber sie in ihren aktuellen Berichten informiert hatte. Die Emission wurde vom zuständigen Amtsgericht registriert, wodurch das Grundkapital der Gesellschaft auf 19.216.599,50 PLN erhöht wurde und sich nun auf 38.433.199 Aktien mit einem Nennwert von jeweils 0,50 PLN verteilt.

Am 20. Juli 2026 hat der Vorstand im Rahmen einer auf der Grundlage des Zielkapitals durchgeführten Privatplatzierung 1.000 Aktien der Serie G zugeteilt.

Zum Zeitpunkt der Übermittlung dieses Berichts kann die aus der Ausgabe von Aktien der Serie G resultierende Erhöhung des Grundkapitals noch bei dem zuständigen Registergericht zur Eintragung anhängig sein. Mit der Eintragung in das Unternehmensregister (KRS) wird sich das Grundkapital der Gesellschaft auf 19.217.099,50 PLN erhöhen und sich auf 38.434.199 Aktien mit einem Nennwert von jeweils 0,50 PLN aufteilen. Infolgedessen ändern sich auch die Anzahl der Aktien sowie der prozentuale Anteil der einzelnen Aktionäre am Grundkapital sowie an der Gesamtzahl der Stimmrechte.

XV. ANGABEN ZUR ANZAHL DER VOM EMITTENTEN BESCHÄFTIGTEN PERSONEN, UMGERECHNET AUF VOLLZEITSTELLEN

Die Form und Struktur der Beschäftigung beim Emittenten stellen sich wie folgt dar:

Beschäftigungsform	2024	2025	2. Quartal 2026
Arbeitsvertrag	4	3	3
Zivilrechtliche Verträge	14	5	1
GESAMT	18	8	4

Daten zum Ende des zweiten Quartals der oben genannten Jahre.

Der schrittweise Abbau der Mitarbeiterzahl von 18 Personen zum Jahresende 2024 auf 4 Personen zum Ende des zweiten Quartals 2026 ist eine beabsichtigte Folge der Umstellung des Geschäftsmodells der Gesellschaft von einer Handelsaktivität (Vakomtek S.A.) hin zu einem „Digital Asset Treasury Company“-Modell (DATCO). Das DATCO-Modell zeichnet sich durch einen geringen Bedarf an eigenem Personal aus, da die wesentlichen operativen Funktionen (Verwahrung digitaler Vermögenswerte, Validator-Infrastruktur, Derivate) in Zusammenarbeit mit spezialisierten externen Partnern im Rahmen eines Outsourcing-Modells erbracht. Somit spiegelt der Rückgang der Personalbestand die hohe operative Effizienz der Gesellschaft im neuen Modell wider und nicht eine Einschränkung des Geschäftsumfangs.

XVI. AKTIENBESITZ DER FÜHRUNGS- UND AUFSICHTSORGANE DES EMITTENTEN IM ZWEITEN QUARTAL 2026

Nach bestem Wissen der Gesellschaft halten die Mitglieder der Organe der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Übermittlung dieses Berichts folgende Aktien der BTCS S.A.:

Vorstand der Gesellschaft: Frau Marlena Lipińska – Vorstandsvorsitzende – hält 7.464 Aktien der Gesellschaft.

Aufsichtsrat der Gesellschaft: Nach Kenntnis der Gesellschaft halten die Mitglieder des Aufsichtsrats keine direkt Aktien des Emittenten.

Im zweiten Quartal 2026 gab es keine Änderungen im Aktienbesitz der Führungskräfte und Aufsichtsratsmitglieder, von denen die Gesellschaft aufgrund von Mitteilungen im Rahmen der Informationspflichten Kenntnis gehabt hätte.

XVII. VOR GERICHT, BEI EINER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNGSBEHÖRDE ODER VOR EINER SCHIEDSSTELLE ANHÄNGIGE VERFAHREN

Zum Zeitpunkt der Übermittlung dieses Berichts sind keine Verfahren vor einem Gericht, einer öffentlichen Verwaltungsbehörde oder einer Schiedsstelle anhängig, die Verbindlichkeiten oder Forderungen des Emittenten betreffen, deren Wert mindestens 10 % des Eigenkapitals der Gesellschaft ausmachen würde, noch Verfahren, in denen der Gesamtwert der Verbindlichkeiten oder Forderungen des Emittenten aus Sicht seiner Finanzlage wesentlich wäre. Die Gesellschaft ist auch nicht Partei eines Gerichts- oder Schiedsverfahrens, dessen Ausgang wesentliche negative Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage oder die Ergebnisse der Gesellschaft haben könnte.

XVIII. VERGÜTUNG DER ZUR PRÜFUNG DER JAHRESABSCHLÜSSE BEFUGTEN STELLE

Am 9. Januar 2026 schloss die Gesellschaft einen Vertrag mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Quantum Audyt Sp. z o.o. Dawid Cholewiński über die Prüfung und Durchsicht der Jahresabschlüsse der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2025 (RB EBI vom 9. Januar 2026). Das Honorar des zur Prüfung von Jahresabschlüssen befugten Unternehmens wurde zu marktüblichen Bedingungen festgelegt und umfasst die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2025. Detaillierte Informationen zur Vergütung des Wirtschaftsprüfers sind im Jahresbericht der Gesellschaft für das Jahr 2025 gemäß den Anforderungen von § 49 Abs. 2 Nr. 8 des Rechnungslegungsgesetzes enthalten.

XIX. ANGABEN ZU TRANSAKTIONEN MIT VERBUNDENEN UNTERNEHMEN

Im ersten Halbjahr 2026 hat die Gesellschaft keine neuen wesentlichen Transaktionen mit verbundenen Unternehmen getätigt, die über den Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit hinausgingen oder zu Bedingungen abgeschlossen wurden, die von den marktüblichen Bedingungen abweichen.

Die wesentlichsten Transaktionen mit verbundenen Unternehmen, deren Auswirkungen in diesem Bericht erfasst wurden, sind weiterhin die im September 2025 abgeschlossenen Verträge, die im Abschnitt „Charakteristik der wesentlichen langfristigen Verbindlichkeit – Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte mit der BIOINFO CORPORATION“ ausführlich beschrieben sind, nämlich:

a) Vertrag über die Bereitstellung digitaler Vermögenswerte mit der BIOINFO CORPORATION (Aktionär

mit einem Anteil von **18,35 %** am Grundkapital der Gesellschaft), auf dessen Grundlage die Gesellschaft die zur Verfügung gestellten digitalen Vermögenswerte nutzt. Die aus diesem Vertrag resultierende Verbindlichkeit wurde in der Bilanz zum **30. Juni 2026** als langfristige Verbindlichkeit ausgewiesen.

b) Dreiseitige Bürgschaftsvereinbarung, in der **TTP Limited** (Aktionär mit einem Anteil von **38,21 %** am Grundkapital der Gesellschaft hält) als Bürge für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber **der BIOINFO CORPORATION** bis zu einem Höchstbetrag von **15.525.000 USD** auftritt.

c) Die Zusammenarbeit mit **der Core Foundation** (einem Aktionär mit einem Anteil von **15,70 %** am Grundkapital der Gesellschaft), die im Rahmen **des CoreDAO**-Ökosystems erfolgt und insbesondere Validierungs- und Staking-Aktivitäten sowie Abrechnungen unter Verwendung **von CORE**-Token umfasst. Darüber hinaus sind die Parteien durch einen Vertrag (Transition Services Agreement) gebunden, auf dessen Grundlage die Core Foundation verpflichtet ist, den Wert des von der Gesellschaft gehaltenen CORE-Token-Pakets durch monatliche Aufstockungen auf einem Niveau von mindestens 2.550.000 USD zu halten. Zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Berichts ist die Core Foundation mit der Erfüllung eines Teils dieser Verpflichtung im Rückstand; detaillierte Informationen, einschließlich des aktuellen Werts des CORE-Token-Pakets, sind in dem Abschnitt des Berichts aufgeführt, der die Struktur des Portfolios an digitalen Vermögenswerten beschreibt.

Alle genannten Transaktionen wurden zu marktüblichen Bedingungen abgeschlossen. Nach Einschätzung des Vorstands weichen die Bedingungen dieser Transaktionen nicht von den Bedingungen ab, die zwischen nicht verbundenen Unternehmen vereinbart worden wären. Die Gesellschaft legt die oben genannten Informationen offen, um den Aktionären und Investoren vollständige Transparenz hinsichtlich der Beziehungen zu verbundenen Unternehmen zu gewährleisten.

Zum Zeitpunkt der Übermittlung dieses Berichts ist **Wojciech Kaszycki**, der die Funktion **des Strategy Advisor bei BTCS S.A.** ausübt, gleichzeitig **Direktor von TTP Limited**, was eine persönliche Verbindung darstellt, die von der Gesellschaft gemäß den geltenden Vorschriften und den für Emittenten am öffentlichen Markt geltenden Transparenzvorschriften offengelegt wird.

Warschau, den 11.08.2026

Marlena Lipińska
– Vorstandsvorsitzende